

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Montag, 1. Januar

Bei milden Temperaturen feiern etwa 1.500 Besucher auf dem Plan den Jahreswechsel bei Livemusik. Die Polizei verzeichnet in der Silvesternacht 55 Einsätze, die vor allem auf übermäßigen Alkoholkonsum zurückzuführen sind und insgesamt nicht weiter dramatisch sind. Um 0.19 Uhr kommt im Marienhof der erste Schängel des Jahres zur Welt: Matäo, der mit seinen Eltern und seiner Schwester in Höhr-Grenzhausen leben wird.

RZ/B0, 2.1.2017, S. 11; 3.1.2018, S. 14.

Die Sporthalle Oberwerth, die seit 2013 den Namen Conlog-Arena trug, heißt seit heute CGM-Arena. Die Compugroup Medical SE (CGM) mit Sitz in Koblenz hat sich die Namensrechte der Halle für mindestens sieben Jahre gesichert.

RZ/B0, 18.1.2018, S. 12.

Dienstag, 2. Januar

Natascha Filipovic und Rainer Killian erhalten die Rettungsmedaille des Landes Rheinland-Pfalz für ihren beherzten Einsatz im Januar 2017. Damals hatten die beiden gemeinsam einer auf dem dünnen Eis der Mosel eingebrochenen Frau und ihrem Hund das Leben gerettet.

RZ/B0, 3.1.2018, S. 11.

Mittwoch, 3. Januar

Gegen 19.25 Uhr überfallen mehrere Täter eine Shisha-Bar am Florinsmarkt, verletzen den Betreiber mit einer Stichwaffe und zertrümmern die Einrichtung. Das Motiv ist vorerst unklar. Im Zusammenhang mit dem Überfall nimmt ein Sondereinsatzkommando am 12. Januar in Neuwied mehrere Tatverdächtige fest.

RZ/B0, 5.1.2018, S. 15; RZ/B0, 6.1.2018, S. 13; RZ/B0, 13.1.2018, S. 11.

Das Deutsche Rote Kreuz beklagt, dass seine Fahrzeuge bei Notfalleinsätzen von Ärzten und Sanitätern durch andere Autofahrer behindert werden. Insbesondere im Kreuzungsbereich von Löhstraße und Friedrich-Ebert-Ring kommen die Einsatzwagen trotz Martinshorn und Blaulicht oft nicht schnell genug vorwärts.

RZ/B0, 4.1.2018, S. 11.

Donnerstag bis Samstag, 4.-6. Januar

Anhaltende Regenfälle und milde Temperaturen, die den Schnee in den Alpen und den Mittelgebirgen tauen lassen, sorgen für steigende Pegelstände an Rhein und Mosel. Am Morgen wird das Peter-Altmeier-Ufer gesperrt und in Neuendorf läuft der bereits begonnene Aufbau der mobilen Hochwasserschutzwand weiter, die in der dritten Ausbaustufe Schutz bis zu einem Pegelstand von 8,45 Metern gewährleistet.

RZ/B0, 5.1.2018, S. 15; RZ/B0, 6.1.2018, S. 3, 11, 17; RZ/B0, 8.1.2018, S. 1, 15, 17.

Samstag, 6. Januar

Der Musikwissenschaftler Dr. Uwe Baur feiert heute seinen 80. Geburtstag. Der Jubilar hat sich insbesondere um die Erforschung der Koblenzer Musikgeschichte verdient gemacht. Am 6. Februar hält er einen Vortrag über den vor 200 Jahren in Koblenz geborenen Dirigenten Carl Anschuez.

RZ/B0, 6.1.2018, S. 16.

Montag, 8. Januar

Die Staatskanzlei in Mainz teilt auf eine Anfrage der CDU-Landtagsfraktion mit, dass das Land Rheinland-Pfalz nicht bereit ist, den städtischen Versorgungsanteile für

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Oberbürgermeister Hofmann-Göttig in Höhe von 700.000 Euro zu erstatten. Diesen Betrag muss die Stadt Koblenz übernehmen, weil Hofmann-Göttig Ende April 2010 wenige Tage vor seinem Amtsantritt als Koblenzer Oberbürgermeister in seiner Eigenschaft als Staatssekretär in den einstweiligen Ruhestand versetzt worden war. Die Stadtratsfraktionen sind damit nicht einverstanden und warten die Erstellung eines Rechtsgutachtens ab. Unter Umständen wollen sie daraufhin das Land verklagen.

RZ/B0, 9.1.2018, S. 3; RZ/B0, 20.1.2018, S. 11.

Heute erreicht das Hochwasser mit einem Pegelstand von 7,53 Metern seinen Höchststand; von nun an zeigt der Wasserstand fallende Tendenz. Besonders erfreulich ist, dass die knapp 48 Millionen Euro teure Hochwasserschutzwand die Stadtteile Lützel, Neuendorf und Wallersheim vor dem Eindringen des Wassers bewahrt hat.

RZ/B0, 9.1.2018, S. 6, 15; RZ/B0, 10.1.2018, S. 3, 17.

Mittwoch, 10. Januar

Ortsvorsteher Schmidt teilt mit, dass die Planungen für ein Gülser Gemeinschaftshaus allmählich Formen annehmen. Der Stadtrat hat grundsätzlich den Weg für einen Bebauungsplan zur Erweiterung des Fest- und Kongresszentrums Hommen am Dorfplatz freigemacht. Erste Kalkulationen veranschlagen die Kosten mit 1,7 bis 1,9 Millionen Euro.

RZ/B0, 11.1.2018, S. 13.

Donnerstag, 11. Januar

Seit Mitte vergangenen Jahres gilt das Prostitutionsschutzgesetz, das ebenso Bordelle wie auch Prostituierte zur Anmeldung verpflichtet. Von den Betroffenen bzw. den Beratern wird die Wirksamkeit des Gesetzes bezweifelt, da die Prostituierten persönlich im Ordnungsamt vorsprechen müssen. Bislang haben sich 53 Prostituierte und sechs Bordelle registrieren lassen.

RZ/B0, 12.1.2018, S. 15.

Freitag, 12. Januar

Staatssekretär Thomas Griese führt die neue Leiterin des Forstamts Koblenz, Carmen Barth, offiziell in ihr Amt ein. Barth hat ihre Tätigkeit bereits Ende November 2017 aufgenommen.

RZ/B0, 13.1.2018, S. 14.

Der kaufmännische Leiter des Landesbetriebs Mobilität, Alfred Dreher, geht nach 42 Dienstjahren in den Ruhestand. Dreher, studierter Bauingenieur, begann 1976 seine Laufbahn bei der Straßenverwaltung Rheinland-Pfalz. Im August 2016 übernahm er auch die Funktion des technischen Geschäftsführers.

RZ/B0, 13.1.2018, S. 14.

Samstag, 13. Januar

Die Energieversorgung Mittelrhein, die Handwerkskammer Koblenz und die Elektroinnung Rhein-Mosel schließen eine Allianz zum Ausbau der Lade-Infrastruktur für Elektroautos. Hintergrund ist die Annahme, dass sich in den kommenden Jahren die Zahl der elektrisch betriebenen Fahrzeuge trotz ihrer umstrittenen Ökobilanz auch im Raum Koblenz stark erhöhen wird.

RZ/B0, 15.1.2018, S. 17.

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Montag, 15. Januar, bis Freitag, 19. Januar

Im Großen Rathaussaal simulieren Schülerinnen und Schüler des Eichendorff-, Hilda- und des Max-von-Laue-Gymnasiums das Planspiel „Modell Europa-Parlament“ (MEP). Diskutiert werden die Themen afrikanische Wirtschaft, Massentierhaltung, Zwangsprostitution und Waffenexporte. Am Freitagabend findet eine Podiumsdiskussion mit Ministerpräsidentin Malu Dreyer und dem Europa-Abgeordneten Werner Langen statt.

RZ/B0, 19.1.2018, S. 14.

Dienstag, 16. Januar

Die Keller mehrerer Häuser in der Neuendorfer Straße „Am Ufer“ wurden beim jüngsten Hochwasser trotz der Hochwasserschutzwand durch den Eintritt von Grundwasser überflutet. Die Eigentümer beschwerten sich nun über eine unzureichende Informationspolitik der Stadt, ein Vorwurf, den die Stadtverwaltung zurückweist.

RZ/B0, 17.1.2018, S. 11.

Donnerstag, 18. Januar

Am Nachmittag führt Orkantief „Friederike“ im Großraum Koblenz zu Dutzenden Zugausfällen im Fernverkehr der Deutschen Bahn. Mehrere hundert Bahnreisende müssen auf andere Verkehrsmittel umsteigen oder in der Stadt übernachten. Am Ehrenbreitsteiner Hafen reißt sich wegen der starken Böen eine Steganlage aus ihrer Verankerung, so dass kurzzeitig Gefahr für die festgemachten Boote und den Uferpfad besteht. Ansonsten bleiben die Schäden im Stadtgebiet gering. Auf dem Flugplatz Koblenz-Winningen kommt der Luftverkehr zum Erliegen. Am Freitag normalisiert sich der Bahnverkehr wieder.

RZ/B0, 19.1.2018, S. 11, 17; RZ/B0, 20.1.2018, S. 11.

Freitag, 19. Januar

Ab heute ist das neue Kita-Elternportal des Jugendamts freigeschaltet. Eltern können ihre Kinder jetzt online für einen Platz in einem Kindergarten, einer Kindertagesstätte oder einem Hort anmelden. Die alten Wartelisten, deren Aktualisierung sehr aufwändig war, werden gelöscht. Im Stadtgebiet gibt es zurzeit 65 Einrichtungen zur Kinderbetreuung.

RZ/B0, 19.1.2018, S. 13.

Seit einigen Monaten ist der Ankerpfad gesperrt, weil Teile der bergseitigen Stützmauer eingestürzt sind. Jetzt wurde der alte Verbindungsweg zwischen Lay und der Karthause freigeschnitten, um eine Untersuchung des baulichen Zustandes zu ermöglichen. Eine Umgehung der Einsturzstelle ist jedoch zurzeit nicht wieder herstellbar, so dass eine Freigabe des Ankerpfades nach wie vor in den Sternen steht.

RZ/B0, 20.1.2018, S. 14.

Samstag, 20. Januar

Mit einem Tag der offenen Tür starten die Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen des Gymnasiums auf der Karthause, das am 1. August 1968 den Lehrbetrieb aufnahm. Seit 2000 ist die Einrichtung „Eliteschule des Sports“, seit 2009 gibt es einen bilingualen Zweig, der ab Klasse 7 mindestens ein Fach in Englisch anbietet. Momentan besuchen 915 Schülerinnen und Schüler das Gymnasium.

RZ/B0, 18.1.2018, S. 15.

Die Satirepartei „Die Partei“ befestigt am Nachmittag am Sockel des Reiterstandbildes am Deutschen Eck ein acht mal acht Meter großes Banner mit der Aufschrift „Hier könnte ein Nazi hängen!“. Am Sonntagmorgen ist das Banner bereits wieder verschwunden. Ein ähnlich

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

umstrittenes Plakat stand während des Bundestagswahlkampfes im Spätsommer 2017 auf dem Mittelstreifen des Friedrich-Ebert-Rings.

RZ/B0, 22.1.2018, S. 19.

Montag, 22. Januar

Nach der Feststellung von Naturschutzverbänden und der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord hat der Bestand an Singvögeln im Raum Koblenz dramatisch abgenommen, bei einigen Arten um über 50 Prozent. Dafür werden in erster Linie die intensive Landwirtschaft mit Flächenverbrauch und übermäßigem Pestizideinsatz, die Versiegelung von Flächen durch Bautätigkeit und klimatische Ursachen verantwortlich gemacht.

RZ/B0, 23.1.2018, S. 15.

In einem Planspiel loten Geographiestudenten der Universität Koblenz aus, wie die Stickoxidbelastung durch den Autoverkehr in der Stadt verringert werden kann. In einer simulierten Stadtratssitzung beschließen sie einen Ausbau der Radwege, kostenlose Mitnahme von Fahrrädern im ÖPNV, Umrüstung von Linienbussen, Ausweitung von Fußgänger- und Tempo-30-Zonen, Optimierung von Ampelschaltungen, Ausbau von Park-and-Ride-Plätzen und neue Schienenthaltepunkte im Rauental und im Industriegebiet Rheinhafen.

RZ/B0, 23.1.2018, S. 19.

Dienstag, 23. Januar

Im Rahmen der gegenwärtigen Tarifrunde ruft die IG Metall zu einem Demonstrationzug vom Hauptbahnhof durch die Löhrrstraße auf, der mit einer Großkundgebung vor der Herz-Jesu-Kirche endet. Fast 1200 Mitarbeiter von Metall- und Elektrofirmen aus Koblenz und Umgebung beteiligen sich. Die Gewerkschaft fordert sechs Prozent Lohnerhöhung und flexiblere Arbeitszeiten.

RZ/B0, 24.1.2018, S. 13.

Dienstag/Mittwoch, 23./24. Januar

Während im letzten Jahr Niedrigwasser das Ablegen des „Schängelschiffs“ unmöglich machte, ist es in diesem Jahr das Hochwasser. Hunderte Gäste lassen sich jedoch nicht die gute Laune verderben und feiern an zwei Abenden auf der „MS Rhein-Energie“, die am Konrad-Adenauer-Ufer festgemacht hat.

RZ/B0, 25.1.2018, S. 14.

Mittwoch, 24. Januar

Nach Angaben des rheinland-pfälzischen Verkehrsministeriums ist im vergangenen Jahr die Belastung mit Luftschadstoffen in Koblenz so stark zurückgegangen, dass nach Einschätzung von Minister Volker Wissing Fahrverbote überflüssig werden. Ursache dafür sei die Erneuerung privater Diesel-PKW und der Ausbau des ÖPNV. Umweltschutzverbände sehen das skeptisch, weil sie die geringfügigen Verbesserungen auf Ungenauigkeiten in den Messungen, Schwankungen in der Verkehrsdichte und Witterungseinflüsse zurückführen.

RZ/B0, 25.1.2018, S. 11.

Donnerstag, 25. Januar

Wegen Neubaumaßnahmen wird der Bunker unter dem Haus Simmerner Str. 50 geöffnet. Das abgerissene Haus über dem Bunkereingang gehörte vor 1945 dem damaligen Polizeipräsidenten August Wilhelm Wetter, weshalb der Stollen auch „Wetterbunker“ genannt wurde. Der Kampfmittelräumdienst muss rund 216 Kilogramm Weltkriegsmunition

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

entsorgen, die von der Verteidigung des Forts Konstantin gegen die vorrückenden Amerikaner herrührt.
RZ/B0, 26.1.2018, S. 13.

Christoph 23, der Rettungshubschrauber des ADAC, hebt im Jahr 2017 zu 1884 Rettungseinsätzen ab. Damit belegen die Koblenzer Lebensretter deutschlandweit Platz sechs von 35.
RZ/B0, 26.1.2018, S. 11.

Freitag, 26. Januar

Gegen 22 Uhr erreicht das aktuelle Hochwasser mit 6,89 Metern seinen Scheitelpunkt am Koblenzer Pegel. Wie mit der Hochwasser-Schutzwand in Neuendorf verfahren wird, entscheidet sich im Lauf der Woche. Die Hochwasserstege in Pfaffendorf sind bereits abgebaut, in Kesselheim stehen sie noch.
RZ/B0, 29.1.2018, S. 17.

Samstag, 27. Januar

Am heutigen Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus gedenkt der Landtag mit einer externen Sondersitzung im Neuen Justizzentrum der Opfer des Nationalsozialismus. Schüler der Lützeler Hans-Zulliger-Schule erinnern am Mahnmahl auf dem Reichenspergerplatz an das Schicksal von 22 Verfolgten. Rund 100 Personen nehmen teil. Im Anschluss daran findet in der Citykirche am Jesuitenplatz eine Gedenkfeier statt, in deren Rahmen die Ausstellung „Un-er-setz-bar“ eröffnet wird.
RZ/B0, 24.1.2018, S. 14; RZ/B0, 29.1.2018, S. 19.

Unter dem Motto „Die große Dschungel-Verkostung - Jetzt wird's exotisch“ bietet der Metro-Markt einen Insekten-Imbiss aus Mehlwürmern, Grillen oder Buffalo-Würmern an. Nach Schätzungen der Welternährungsorganisation FAO stehen Insekten und Würmer bei rund zwei Milliarden Menschen schon heute regelmäßig auf dem Speiseplan. Jüngst waren sie auch Thema bei der „Grünen Woche“ in Berlin.
RZ/B0, 29.1.2018, S. 17.

Dienstag, 30. Januar

Die Vorsitzende des Caritasverbands Koblenz, Anette Moesta, und Caritasdirektorin Martina Best-Liesenfeld stellen die Festschrift zum 100-jährigen Bestehen des Caritasverbands vor. Autorin der Publikation ist die Koblenzer Historikerin Petra Habrock-Henrich. Der Caritasverband, im Frühjahr 1918 gegründet, ist der älteste seiner Art im Bistum Trier. Er ist zuständig für rund 200.000 Menschen in Koblenz sowie in den Verbandsgemeinden Rhein-Mosel, Vallendar und Weißenthurm.
RZ/B0, 31.1.2018, S. 11, 14; RZ/B0, 30.5.2018, S. 14.

Mittwoch, 31. Januar

Nachdem am Dienstagnachmittag zwei Schiffe bei Kobern-Gondorf frontal zusammengestoßen sind, setzt der Kapitän des niederländischen Getreidefrachters „Saeftige“ sein Fahrzeug zwischen Winnigen und Lay auf Grund, um den Untergang zu verhindern. Heute Nachmittag kann das Leck abgedichtet werden, und der Havarist wird nach Koblenz geschleppt. In der Vorkammer der Schleuse wird das Leck, das mit einem Meter Durchmesser größer ist als vermutet, zusätzlich mit einer speziellen Kunststoffplatte gesichert. Zehn Tage später taucht im Internet ein Video auf, aus dem hervorgeht, dass sich der Unfall nicht auf der Höhe von Kobern-Gondorf, sondern beim Kloster Kühr nahe Niederfell ereignet hat.

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

RZ/B0, 31.1.2018, S. 19; RZ/B0, 1.2.2018, S. 17; RZ/B0, 2.2.2018, S. 23; RZ/B0, 14.2.2018, S. 17.

Erster Spatensich zum Teilprojekt „Piazza“ auf dem Oberwerth. Es handelt sich um den zweiten Bauabschnitt des Wohnkomplexes „3klang“ des Projektentwicklers BPD, einer Tochtergesellschaft der niederländischen Rabobank. Insgesamt werden am Ende rund 175 neue Wohneinheiten im „Musikerviertel“ bezugsfertig sein; 400 Menschen sollen hier bis zum Jahr 2020 ein neues Zuhause finden.

RZ/B0, 1.2.2018, S. 11.

Der Stadtrechtsausschuss verhandelt die Widersprüche zweier Gülser Bürger gegen die Genehmigung des Mobilfunkmastes auf dem Haus Lubentiusstraße 1. Die Widerspruchsführer bemängeln unter anderem, dass die Stadtverwaltung ein im Jahr 2002 beschlossenes Mobilfunkkonzept immer noch nicht erstellt habe. Der Mobilfunkmast ist seit März 2017 in Betrieb.

RZ/B0, 3.2.2018, S. 17.

Mittwoch/Donnerstag, 31. Januar/1. Februar

Die Firma Aleris im Industriegebiet Rheinhafen, Herstellerin von Aluminiumprodukten, wird im Rahmen der festgefahrenen Tarifverhandlungen in der Metall- und Elektroindustrie mit einem 24-stündigen Streik weitgehend lahmgelegt. Rund 1000 Arbeitnehmer beteiligen sich. Sie werden von rund 200 Beschäftigten der Firmen ZF/TRW, Stabilus, Deloro, Kalzip und Thales unterstützt.

RZ/B0, 3.2.2018, S. 17.

Im Bundesarchiv tagen die Kommission des Landtags für die Geschichte des Landes Rheinland-Pfalz und die Arbeitsgemeinschaft der Gedenkstätten und Erinnerungsinitiativen zur NS-Zeit im heutigen Rheinland-Pfalz zum Thema „NS-Rassenhygiene, Zwangssterilisation, Krankenmorde – Regionale Perspektiven auf den Raum des heutigen Rheinland-Pfalz“.

RZ/B0, 24.1.2018, S. 14.

Donnerstag, 1. Februar

Leitender Regierungsschuldirektor Stefan Hammer führt Dr. Ute Mittelberg offiziell in ihr Amt als Direktorin des Görres-Gymnasiums ein. Sie hat das Amt schon seit Schuljahresbeginn 2017 kommissarisch inne. Mittelbergs Vorgängerin Gudrun Paul leitet seit zwei Jahren die Außenstelle Schulaufsicht Koblenz der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion.

RZ/B0, 2.2.2018, S. 17.

Der Überfall auf eine Shisha-Bar am Florinsmarkt am 3. Januar ist Ausfluss von Revierstreitigkeiten zwischen zwei verfeindeten Rockergruppen. Dies teilt die Koblenzer Staatsanwaltschaft mit. Im Zusammenhang mit der Gewalttat fanden am 12. Januar im nördlichen Rheinland-Pfalz mehrere Razzien statt, bei denen es auch zu Festnahmen kam.

RZ/B0, 2.2.2018, S. 15.

Freitag, 2. Februar

Die ZDF-Fernsehreihe „Aktenzeichen xy... ungelöst“ berichtet über die beiden Raubüberfälle auf das Juweliergeschäft Carl Willy Müller in der Schloßstraße. Die Täter vom 6. April und

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

13. Dezember 2017 sind nach wie vor unbekannt. Nach der Sendung gehen rund 40 Hinweise aus der Bevölkerung bei der Polizei ein.

RZ/B0, 3.2.2018, S. 13.

Montag, 5. Februar

Der Abriss des Gasthauses „Zur Tränke“ in Bisholder ist beendet. Damit endet die fast 60-jährige Geschichte des Dorfmittelpunkts und Vereinsheims, die 1959 begann. 2012 war die Gastwirtschaft geschlossen worden; im Herbst 2013 wurden erstmals Flüchtlinge in dem Gebäude untergebracht, das seit 2016 leer stand.

RZ/B0, 6.2.2018, S. 17.

Dienstag, 6. Februar

Fachleute geben trotz sinkender Werte keine Entwarnung bei den hohen Stickoxidwerten in den rheinland-pfälzischen Städten. Neben Ludwigshafen und Mainz ist Koblenz am stärksten belastet. Die gesunkenen Werte seien auf vorübergehende meteorologische Effekte zurückzuführen. Koblenz erreichte 2017 im Jahresmittel mit 40 Mikrogramm pro Kubikmeter Luft genau den eben noch zulässigen Grenzwert.

RZ/B0, 8.2.2018, S. 4.

Mittwoch, 7. Februar

Im Zusammenhang mit dem Überfall auf eine Shisha-Bar am Florinsmarkt am 3. Januar nimmt ein Spezialeinsatzkommando der Polizei in Kaltenengers einen Tatverdächtigen fest. Am Donnerstag wird er dem Haftrichter vorgeführt.

RZ/B0, 8.2.2018, S. 17.

Donnerstag, 8. Februar

Im Großen Rathaussaal findet die erste von zehn Informationsveranstaltungen über die geplante flächendeckende Einführung von Ortsbezirken nebst Ortsvorstehern und Ortsbeiräten statt. Die Koblenzer können am 18. März per Bürgerentscheid darüber befinden, ob über die bereits acht bestehenden Ortsbezirke hinaus weitere Bezirke für die insgesamt 30 Koblenzer Stadtteile eingerichtet werden sollen.

RZ/B0, 9.2.2018, S. 14.

Sonntag, 11. Februar

Der ehemalige Regionaldekan Peter Bleeser besteigt in der Liebfrauenkirche die „nährische Kanzel“ und blickt in Anwesenheit von Prinz Marcel und Confluentia Rebecca auf das abgelaufene Jahr zurück. Die Zusatzpension von Oberbürgermeister Hofmann-Göttig wird ebenso persifliert wie die Nordtangente, der Bau des Berliner Flughafens oder das betrügerische Gebaren deutscher Autobauer.

RZ/B0, 12.2.2018, S. 21.

In seiner Neuendorfer Wohnung wird der 58-jährige Servet Kuru ermordet aufgefunden. Eine Nachbarin hatte ihn als vermisst gemeldet. Die Tat ereignete sich vermutlich schon im Dezember; der Täter ist noch unbekannt. Die Staatsanwaltschaft hat eine Belohnung von 10.000 Euro ausgesetzt.

RZ/B0, 24.2.2018, S. 11.

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Montag, 12. Februar

Knapp zweieinhalb Stunden bewegt sich der diesjährige Rosenmontagszug durch die Stadt. Das alles beherrschende Thema ist das fehlende Koblenzer Hallenbad. Die anschließende Party steigt erstmals auf dem Münzplatz anstatt auf dem Jesuitenplatz.

RZ/B0, 6.2.2018, S. 15; RZ/B0, 8.2.2018, S. 11; RZ B0, 13.2.2018, S. 3, 17-21; RZ/B0, 5.3.2018, S. 9.

Mittwoch, 14. Februar

Die städtische Bauaufsichtsbehörde schließt die Lützeler Abu-Bakkr-Moschee in Lützel wegen baurechtlicher Bedenken, u. a. wegen Brandschutzmängeln und fehlender Fluchtwege. Am folgenden Tag wird bekannt, dass der hinter der Moschee stehende „Verein der Islamischen Kultur Koblenz“ wegen salafistischer Tendenzen und Kontakten zur radikalen Muslim-Bruderschaft schon seit Längerem vom rheinland-pfälzischen Verfassungsschutz beobachtet wird. Die Moschee ist die einzige im Stadtgebiet, in der auf Arabisch gepredigt wird. Die Stadtverwaltung teilt mit, dass sie beim Innenministerium und beim Verfassungsschutz um nähere Informationen gebeten habe.

RZ/B0, 15.2.2018, S. 3, 17; RZ/B0, 16.2.2018, S. 1, 17; RZ/B0, 21.2.2018, S. 13; RZ/B0, 22.2.2018, S. 4.

Der diesjährige „Aschermittwoch der Künstler“ in der Herz-Jesu-Kirche steht unter dem Motto „Perspektivwechsel“. Bildende Künstler gestalten den Gottesdienst ebenso wie Mitglieder des Stadttheaters, der Rheinischen Philharmonie, des Jugendkammerchors der Koblenzer Singschule oder des Koblenzer Jugendtheaters. Die Predigt hält Prof. Dr. Holger Zaborowski, Rektor der Theologisch-Philosophischen Hochschule Vallendar.

RZ/B0, 15.2.2018, S. 20.

Donnerstag, 15. Februar

Starker Schneefall sorgt in den frühen Morgenstunden für ein Verkehrschaos. Zwischen 7 und 10 Uhr ereignen sich 15 Unfälle im Stadtgebiet. Die EVM stellt den Busverkehr bis zum späten Vormittag komplett ein.

RZ/B0, 16.2.2018, S. 17.

Freitag, 16. Februar

Eine 18-köpfige Jury stimmt im Vereinsheim der Metternicher Funken über die besten Beiträge zum diesjährigen Rosenmontagszug ab. Bei den Motivwagen erringt die Karnevalsgesellschaft Rheinfreunde Neuendorf den ersten Preis („Super Mario“), bei den Komiteewagen der Möhnenverein „Fidele Mädchen“ Wallersheim. Sieger in der Sparte Technik ist die Kirmesgesellschaft Kesselheim („Hexenkessel“), und bei den Fußgruppen erringt die Kirmesgesellschaft Blau-Weiß Moselweiß („Moselweißer Nachtenten“) den ersten Preis.

RZ/B0, 19.2.2018, S. 12.

Das Finanzamt Koblenz hat 2017 mehr als 3,8 Milliarden Euro Steuern eingenommen. Im Vorjahr waren es rund 3,7 Milliarden Euro. Landesweit betrug das Steueraufkommen im letzten Jahr knapp 26,1 Milliarden Euro.

RZ/B0, 17.2.2018, S. 19.

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Sonntag, 18. Februar

Anlässlich des diesjährigen Weltgästeführertags veranstaltet der Verein der Koblenzer Gästeführer eine Themenführung zu historischen Koblenzer Persönlichkeiten. Der 2002 gegründete Verein hat mittlerweile mehr als 80 Mitglieder.

RZ/B0, 20.2.2018, S. 20.

Dienstag, 20. Februar

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig stellt die Planungen für den Neubau der Pfaffendorfer Brücke vor. Innerhalb von drei Jahren soll bis zum Jahr 2022 eine neue Rheinquerung entstehen. Die Kosten werden momentan mit rund 58 Millionen Euro kalkuliert.

RZ/B0, 21.2.2018, S. 11.

Mittwoch, 21. Februar

Polizeipräsident Karlheinz Maron verabschiedet den Leiter der Abteilung Polizeieinsatz, Christoph Semmelrogge. Er übernimmt in Mainz das Polizeipräsidium „Einsatz, Logistik und Technik“. Nachfolger Semmelrogges ist Jürgen Süs, der bisher das Mainzer Sondereinsatzkommando geleitet hat.

RZ/B0, 22.2.2018, S. 21.

Donnerstag, 22. Februar

7100 Haushalte haben einen Brief des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung erhalten, mit dem die Stadt das Potenzial für flächendeckendes Car-Sharing (Auto-Teilen) in der Südlichen Vorstadt ausloten will. Anlass ist die geplante Neugestaltung der Südallee, in deren Rahmen die Zahl der Parkplätze dauerhaft reduziert werden soll. 350 Anwohner haben bislang geantwortet.

RZ/B0, 23.2.2018, S. 19.

Freitag, 23. Februar

Im Fall des am 11. Februar in Neuendorf aufgefundenen Mordopfers Servet Kuru geht die Kriminalpolizei an die Öffentlichkeit und bittet die Bevölkerung um Mithilfe. Zur Ergreifung des Täters ist eine Belohnung von 10.000 Euro ausgesetzt.

RZ/B0 24.2.2018, S. 11; RZ/B0 26.2.2018, S. 9; RZ/B0, 1.3.2018, S. 11; RZ/B0, 5.3.2018, S. 9.

Samstag, 24. Februar

Der Informatiker Christian Bayerlein, bis 2015 Behindertenbeauftragter der Stadt Koblenz, und die Keramikerin Grit Uhlemann wirken als Darsteller in dem Film „Touch Me Not“ der rumänischen Regisseurin Adina Pintilie mit, in dem es um Intimität und Spielarten der Sexualität geht. Auf dem Filmfestival Berlinale wird der Film mit dem Goldenen Bären ausgezeichnet.

RZ/B0, 26.2.2018, S. 11, 31.

Montag, 26. Februar

Gesundheitsministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler stellt in Mainz das Krankenhaus-Investitionsprogramm für 2018 vor, das ein Volumen von insgesamt 66 Millionen Euro aufweist. Für den Standort Kemperhof des Gemeinschaftsklinikums Mittelrhein sind fünf Millionen Euro für Baumaßnahmen vorgesehen.

RZ/B0, 27.2.2018, S. 19.

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Mittwoch, 28. Februar

18 von 20 Mitgliedern des Gesellschafterkreises der Kulturfabrik ziehen sich von ihrem Ehrenamtsposten zurück. Dieter Servatius, seit 1996 im Amt des Geschäftsführers, begründet diesen Schritt mit der notwendigen personellen Verjüngung und einer Schärfung des Profils der „Kufa“. Sein Nachfolger wird Ralph Fischer, hauptberuflich Chef der Sektkellerei Sartor. Für die inhaltliche Ausrichtung bleibt das Kulturbüro mit Kufa-Managerin Christina Zirngibl an der Spitze zuständig.

RZ/B0, 1.3.2018, S. 22.

Das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts zu möglichen Fahrverboten von Dieselfahrzeugen in schadstoffbelasteten Innenstädten wird auch in Koblenz diskutiert. Während die Stadt zurzeit keine Notwendigkeit für Fahrverbote sieht und auf den in Arbeit befindlichen Luftreinhalteplan verweist, begrüßt die Umweltschutzorganisation BUND das Urteil und fordert eine Umweltzone für die Koblenzer City. Für die Industrie- und Handelskammer sind Fahrverbote nur das letzte Mittel, da sie die berufsbedingte Mobilität einschränken könnten.

RZ/B0, 1.3.2018, S. 13.

Donnerstag, 1. März

Richter Reiner Rühmann tritt sein Amt als neuer Vizepräsident des Landgerichts Koblenz an. Er soll auch als Vorsitzender Richter einer Großen Strafkammer die Neuauflage des im letzten Jahr geplatzten Prozesses gegen das rechtsextreme „Aktionsbüro Mittelrhein“ leiten. Zuvor war Rühmann Direktor des Amtsgerichts Koblenz.

RZ/B0, 6.3.2018, S. 15, 18.

Freitag, 2. März

Die diesjährige Grippewelle fordert in der Region Koblenz bis jetzt zwei Todesopfer. Das teilt das Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein mit. Bis zum heutigen Tag hat das Gesundheitsamt Mayen-Koblenz in der Stadt Koblenz 273 Krankheitsfälle registriert.

RZ/B0, 3.3.2018, S. 11.

Freitag bis Sonntag, 2.-4. März

Im Rahmen des bundesweiten „Tags der Archive“, den der Verband deutscher Archivarinnen und Archivare veranstaltet, wird den Gästen im Stadtarchiv, im Bundesarchiv und im Landeshauptarchiv ein vielfältiges Programm geboten: Ausstellungen, Vorträge, Führungen und Mitmach-Aktionen befassen sich mit dem Thema „Demokratie und Bürgerrechte“.

RZ/B0, 2.3.2018, S. 18.

Samstag, 3. März

Nach Informationen des Südwestrundfunks prüft die Stadt, ob Sie wegen der Pensionslasten von bis zu 700.000 Euro für den scheidenden Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig das Land Rheinland-Pfalz verklagt. Die Stadt soll die Kosten tragen, obwohl Hofmann-Göttig 19 Jahre als Staatssekretär tätig war. Sein Nachfolger David Langer, der sein Amt am 1. Mai antritt, teilt nun mit, dass zuvor jedoch ein Rechtsgutachten abgewartet werden soll.

RZ/B0, 5.3.2018, S. 11.

Dienstag, 6. März

Der Bund stellt der Stadt Koblenz knapp 10 Millionen Euro für Instandsetzung von Schulgebäuden zur Verfügung. In seiner letzten Sitzung hat der Schulträgersausschuss beschlossen, unter anderem 3,1 Millionen Euro für die Sanierung von Fenstern, Dach und Fassade der Berufsbildenden Schule in der Beatusstraße, mehr als zwei Millionen Euro für

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

ähnliche Maßnahmen am Eichendorff-Gymnasium und 2,5 Millionen Euro für Arbeiten an der Clemens-Brentano-/Overberg-Realschule einzuplanen.

RZ/B0, 7.3.2018, S. 18.

Mittwoch, 7. März

In der Sparkasse Koblenz eröffnet die Abschluss-Ausstellung der Stadtfotografin 2017/2018. Mit ihrem Projekt „Germania Eck“ hat sich Isabell Hoffmann auf die Suche nach nationalsozialistischen Hinterlassenschaften im Stadtbild begeben, die sie fotografisch dokumentiert und den heutigen topographischen Gegebenheiten gegenüberstellt. Zur Ausstellung ist auch ein Katalog erschienen.

RZ/B0, 13.5.2017, S. 17; RZ/B0, 10.8.2017, S. 22; RZ/B0, 2.12.2017, S. 22; RZ/B0, 10.3.2018, S. 18.

Auch in Koblenz steigen die Kaufpreise für Immobilien kräftig. Lag der Quadratmeterpreis 2012 noch bei durchschnittlich 1330 Euro, schnellte er innerhalb von fünf Jahren auf 2320 Euro hoch, was einer Steigerung von 74 Prozent entspricht. Im Vergleich zu umliegenden Großstädten steht Koblenz allerdings noch günstig da. Die entsprechenden Zahlen lauten für Mainz 2880 Euro pro Quadratmeter, für Bonn 2560 Euro und für Trier 2440 Euro.

RZ/B0, 8.3.2018, S. 11.

Donnerstag, 8. März

Im Mordfall Servet Kuru, der am 8. oder 9. Dezember 2017 in seiner Neuendorfer Wohnung gewaltsam zu Tode kam, nimmt die Polizei einen 49-jährigen Tatverdächtigen fest. Er soll von seinem Opfer drogenähnliche Kräutermischungen bezogen und dabei festgestellt haben, dass Kuru Wertgegenstände besaß. Die Ermittler gehen von Raubmord aus, der Verdächtige betreibt die Tat. Ein weiterer 53-jähriger Beschuldiger wurde mangels Beweisen aus dem Polizeigewahrsam entlassen.

RZ/B0, 9.3.2018, S. 3, 11.

Freitag, 9. März

Die Initiative „Koblenzer Fahrradtag“ wird von der Mainzer Staatskanzlei im Rahmen des Wettbewerbs „Sich einmischen – was bewegen“ mit einem Preisgeld von 500 Euro ausgezeichnet. Laut Dennis Feldmann, der das Projekt 2015 angestoßen hat, soll der diesjährige Fahrradtag zeitgleich mit der Europäischen Mobilitätswoche am 18. September 2018 stattfinden. Auf dem Programm stehen Infostände von Umwelt- und Radsportvereinen, ein bundes Rahmenprogramm sowie die „Tour de Coblence“.

RZ/B0, 10.3.2018, S. 15.

Samstag, 10. März

Nach einem Sondereinsatz von Ordnungsamt, Feuerwehr und Bauaufsicht in elf Shisha-Bars werden zwei Lokale in Lützel und in der Altstadt geräumt. Auch die Bewohner anliegender Wohnungen werden vorübergehend evakuiert. Eine Person muss mit Symptomen einer Kohlenmonoxidvergiftung ins Krankenhaus gebracht werden.

RZ/B0, 14.3.2018, S. 11.

Sonntag, 11. März

Werner Appel, jüdischer Koblenzer und Holocaust-Überlebender, erhält im Großen Rathaussaal den Pater-Paul-Eisenkopf-Preis der Christlich-Jüdischen Gesellschaft für

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Brüderlichkeit. Damit wird sein unermüdliches Wirken als Zeitzeuge und sein Einsatz für Demokratie gewürdigt. Die Laudatio hält Kulturdezernentin Dr. Margit Theis-Scholz.
RZ/B0, 12.3.2018, S. 11.

Donnerstag, 15. März

Stück für Stück wird die Neuendorfer Hochwasserschutzwand abgebaut. Zwar liegt das letzte Hochwasser schon sechs Wochen zurück, doch kann die Wand erst jetzt entfernt werden, da zuvor das Risiko einer Beschädigung der Dichtungen wegen niedriger Temperaturen zu groß gewesen wäre. Auch der Pegelstand musste vor dem Abbau deutlich sinken.

RZ/B0, 14.3.2018, S. 14; RZ/B0, 16.3.2018, S. 19.

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, den Bau eines Straßentunnels unter der Karthause zwischen der Südbrücke und Moselweiß zu prüfen. Diesen Vorschlag hat Walter Baum von der Freien Bürgergruppe gemacht. Damit sollen Moselweiß, die Goldgrube, das Rauental, die Karthause und auch die Innenstadt vom Autoverkehr entlastet werden. Die Kosten des rund 1600 Meter langen Tunnels werden auf rund 120 Millionen Euro veranschlagt. Während BIZ, FDP und CDU Zustimmung signalisieren, kritisiert die SPD das Vorhaben. Die Baukosten sollten besser in die Verringerung des Kfz-Individualverkehrs investiert werden.

RZ/B0, 17.3.2018, S. 14.

Samstag, 17. März

Am Rauentaler Moselufer in Höhe der Staustufe segnet Pater Martin Königstein den neuen Pilgerstein ein, der auf den linksrheinischen Jakobsweg von Köln nach Bingen hinweist. 2645 Kilometer sind es von hier bis ins spanische Santiago de Compostela. Der 1,60 Meter hohe Basaltstein, ein Werk des Lahnsteiner Steinmetzen Norbert Rösner, wurde von dem vor zwei Jahren verstorbenen Ehrenpräsidenten Vize- und Ehrenpräsidenten der St.-Jakobus-Gesellschaft Rheinland-Pfalz und Saarland, Franz-Josef Höflich, gestiftet.

RZ/B0, 19.3.2018, S. 11.

Sonntag, 18. März

Beim ersten Bürgerentscheid in der Geschichte der Stadt Koblenz spricht sich eine Mehrheit von 69,2 Prozent der Wähler (12.860) gegen die flächendeckende Einführung von Ortsbezirken, Ortsvorstehern und Ortsbeiräten im ganzen Stadtgebiet aus; 30,2 Prozent (5655) der Stimmberechtigten sind dafür. Allerdings ist das Votum für die Verwaltung nicht bindend, da das Quorum von 15 Prozent, also die Mindestzahl der abgegebenen Stimmzettel von 13131 Ja- oder Nein-Stimmen, nicht erreicht wurde. Nun liegt die Entscheidung wieder beim Stadtrat. Die heute bestehenden Ortsbeiräte in Arenberg-Immendorf, Arzheim, Bubenheim, Güls, Kesselheim, Lay, Rübenach und Stolzenfels wurden den Stadtteilen im Zuge der Eingemeindungen 1969/1970 vertraglich zugestanden.

RZ/B0, 9.2.2018, S. 14; RZ/B0, 14.2.2018, S. 13; RZ/B0, 2.3.2018, S. 15; RZ/B0, 7.3.2018, S. 15; RZ/B0, 10.11.2018, S. 11; RZ/B0, 13.3.2018, S. 12; RZ/B0, 14.3.2018, S. 13; RZ/B0, 15.3.2018, S. 11; RZ/B0, 16.3.2018, S. 21; RZ/B0, 17.3.2018, S. 11; RZ/B0, 20.3.2018, S. 15; RZ/B0, 21.3.2018, S. 11.

Montag, 19. März

Baubeginn an der Nordtangente zwischen Bubenheim und Metternich. Eine Neuwieder Firma nimmt die Arbeiten zwischen der IKEA-Kreuzung und der neuen Kreuzung Weinackerweg auf. Zuvor war im Februar entlang des Trassenverlaufs das Gelände entbuscht und der Boden aufgebrochen worden.

RZ/B0, 2.2.2018, S. 17; RZ/B0, 9.3.2018, S. 11.

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Das Verwaltungsgericht Koblenz untersagt den Bau eines Studentenwohnheims auf dem Grundstück Trierer Straße 361 c in Metternich. Mehrere Nachbarn hatten gegen das Vorhaben geklagt, nachdem sie vom Stadtrechtsausschuss abgewiesen worden waren. Nach Ansicht des Verwaltungsgerichts verstößt die Baugenehmigung wegen ihrer Unbestimmtheit gegen das bauplanungsrechtliche Gebot der Rücksichtnahme.

RZ/B0, 20.3.2018, S. 17; RZ/B0, 23.3.2018, S. 16; RZ/B0, 4.7.2018, S. 20.

Dienstag, 20. März

Die Sparkasse Koblenz schließt „vorübergehend“ ihre Automaten-Filiale am Hauptbahnhof. Grund dafür sind die Probleme mit Personengruppen, die sich dort zum Trinken aufhalten und ihre Notdurft in Vorgärten oder öffentlich zugänglichen Räumlichkeiten verrichten. Auch der Stadtrat hat sich mit der Problematik befasst. Unter anderem wird vorgeschlagen, einen mobilen Toilettencontainer aufzustellen.

RZ/B0, 22.3.2018, S. 11.

Freitag, 23. März

Zum 17. Mal ist der „Nachwuchssommelier des Jahres“ bei der internationalen Weinmesse ProWein in Düsseldorf gewählt worden. Den ersten Platz belegt Jo Wessels aus Südafrika, gefolgt von Marie Christin Baunach aus Bern und Felix Daferner aus Karlsbad. Alle drei Preisträger haben ihre Ausbildung im Kompetenzzentrum des Gastronomischen Bildungszentrums der IHK Koblenz absolviert.

RZ/B0, 24.3.2018, S. 14.

Sonntag, 25. März

Gegen 18.15 Uhr muss ein Hubschrauber, der sich auf dem Anflug auf den Flugplatz Koblenz-Winningen befindet, in der Gemarkung Bisholder notlanden. Nach ersten Ermittlungen ist der Motor ausgefallen. Der Pilot und sein Fluggast werden nur leicht verletzt und können sich selbst befreien, der Hubschrauber wird stark beschädigt.

RZ/B0, 27.3.2018, S. 15.

Montag, 26. März

Die Polizei teilt mit, dass der 59-jährige Obdachlose Gerd Michael Straten am vergangenen Freitag tot auf dem Gelände des Hauptfriedhofs aufgefunden worden ist. Die Umstände, unter denen der Tote im Bereich des Pulverturms entdeckt worden sei, deuteten auf ein Gewaltverbrechen hin. Das Opfer sei am Donnerstag, 22. März, zum letzten Mal lebend gesehen worden. Am Mittwoch bestätigt die Polizei, dass Straten enthauptet wurde.

RZ/B0, 27.3.2018, S. 15; RZ/B0, 28.3.2018, S. 11; RZ/B0, 29.3.2018, S. 11.

Donnerstag, 28. März

Oberbürgermeister Hofmann-Göttig und Staatssekretär Salvatore Barbaro schreiben einen Brief an die Unesco, in dem sie den Betrieb der Seilbahn zur Festung Ehrenbreitstein über das Jahr 2026 hinaus beantragen. Der Betrieb müsse im Hinblick auf die mögliche Bundesgartenschau 2031 gewährleistet bleiben. Darüber hinaus habe sich die Seilbahn aber allgemein als Nachverkehrsmittel etabliert und sei für den geplanten neuen Stadtteil auf dem Gelände der ehemaligen Fritsch-Kaserne sehr wichtig.

RZ/B0, 29.3.2018, S. 11.

Samstag, 31. März

Zehn Tage nach dem Mord an dem Obdachlosen Gerd Michael Straten hat die Sonderkommission Hauptfriedhof rund 170 Hinweise aus der Bevölkerung erhalten und 400

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Spuren ausgewertet. Außerdem befragen Polizeibeamte Anwohner rund um den Hauptfriedhof und verteilen Flugblätter. Eine heiße Spur hat sich noch nicht ergeben.
RZ/B0, 3.4.2018, S. 11; RZ/B0, 4.4.2018, S. 11; RZ/B0, 6.4.2018, S. 17; RZ/B0, 13.4.2018, S. 15; RZ/B0, 16.4.2018, S. 4.

Donnerstag, 5. April

Eine britische 125-Kilogramm-Bombe aus dem Zweiten Weltkrieg, die heute morgen nahe der Ferdinand-Nebel-Straße in Bubenheim entdeckt wurde, ist bereits um 19.23 Uhr entschärft. Wegen des guten Erhaltungszustands hat der Kampfmittelräumdienst keine Probleme. Eine Evakuierung ist nicht erforderlich, da sich in der Nähe keine Wohnhäuser befinden.

RZ/B0, 6.4.2018, S. 15.

Samstag/Sonntag, 7./8. April

Fast 39.000 Menschen haben an den beiden letzten Wochenenden das „Festungsleuchten“ auf dem Ehrenbreitstein besucht. Der Ansturm ist so groß, dass sich an der Talstation der Seilbahn eine Schlange bis zum Deutschen Eck bildet und es im Festungsbereich zeitweise zu Gedränge kommt.

RZ/B0, 10.4.2018, S. 15.

Montag, 9. April

Der Tieftrog des Saarplatz-Kreisels wird einige Monate länger nur einspurig befahrbar sein. Grund sind dringend notwendige Abdichtungsarbeiten mit einem Kunststoffmörtel, dessen Verarbeitung gewisse Mindesttemperaturen erfordert. Im Spätherbst soll der Tieftrog wieder normal befahrbar sein.

RZ/B0, 10.4.2018, S. 17.

Dienstag, 10. April

Prof. Dr. Ralf Brinktrine von der Universität Würzburg soll bis Mitte Mai ein Gutachten erstellen, ob die Stadt die kompletten Ruhestandsbezüge des scheidenden Oberbürgermeisters Prof. Dr. Hofmann-Göttig tragen muss. Den Auftrag hierzu hat das städtische Rechtsamt aufgrund eines Stadtratsbeschlusses erteilt. Wenige Tage vor seinem Amtsantritt als Koblenzer OB am 1. Mai 2010 hatte Ministerpräsident Beck Hofmann-Göttig als Staatssekretär in den Ruhestand versetzt. Dadurch könnten Kosten bis zu 700.000 Euro auf die Stadt Koblenz zukommen.

RZ/B0, 11.4.2018, S. 13.

Donnerstag, 12. April

Rund 400 Beschäftigte des Bundeswehrzentralkrankenhauses, des Gemeinschaftsklinikums Mittelrhein, des Wasser- und Schifffahrtsamts und der Stadtverwaltung folgen einem Aufruf der Gewerkschaft Verdi und marschieren in einem Demonstrationzug vom Café Rheinanlagen zum Deutschen Eck. Sie fordern unter anderem eine Lohnerhöhung von sechs Prozent und die Übernahme von Auszubildenden nach erfolgreicher Prüfung. Verdi kritisiert die strengen Auflagen der Stadtverwaltung für den Protestmarsch.

RZ/B0, 13.4.2018, S. 18.

Freitag, 13. April

Die Layer Fähre, die der Koblenzer Unternehmer Jürgen Löhr für einen symbolischen Euro der Stadt Koblenz im Februar abgekauft hat, wird per Tieflader auf Löhrs Firmengelände in Ochtendung transportiert, wo das Wasserfahrzeug restauriert werden soll. Zuvor sind Motor

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

und Antriebsmechanik aus dem 32 Tonnen schweren Schiffskörper ausgebaut worden. Nach der Generalüberholung soll die Fähre in Lay als Kulturdenkmal aufgestellt werden.
RZ/B0, 9.2.2018, S. 15; Blick aktuell Nr. 8, 22.2.2018, S. 10; RZ/B0, 12.4.2018, S. 15; RZ/B0, 16.4.2018, S. 12.

Mittwoch, 18. April

Das Wasser- und Schifffahrtsamt hat mit der Sanierung des zweiten Wehrfeldes an der Staustufe Koblenz begonnen. Wegen der Vorbereitung der umfangreichen Betonierungsarbeiten muss der Weg über den Wehrsteg heute und in den nächsten Tagen wiederholt gesperrt werden. Die Arbeiten sollen bis Juni dauern.
RZ/B0, 18.4.2018, S. 14.

Donnerstag, 19. April

Beim Jahresempfang der Koblenzer Feuerwehren weist der Leiter des Amtes für Brand- und Katastrophenschutz, Meik Maxeiner, darauf hin, dass die Zahl der freiwilligen Feuerwehrleute seit 1996 von 386 auf 276 zurückgegangen ist. Außerdem hat eine Organisationsuntersuchung der Feuerwehr ergeben, dass die Helfer weite Teile der Stadt bei einem Notfall nicht mehr in den vorgeschriebenen zehn Minuten erreichen können. Daher sollen in Metternich und Niederberg zwei neue Feuerwachen entstehen.
RZ/B0, 20.4.2018, S. 19.

Freitag, 20. April

Dr. Matthias von der Bank, Direktor des Mittelrhein-Museums, stellt die beiden neu erworbenen Gemälde des Malers Januarius Zick der Öffentlichkeit vor. Die Bilder stammen aus dem Vorbesitz der jüdischen Fabrikantenfamilie Mayer-Alberti aus Koblenz und tauchten erstmals im November 1938 in einer Kölner Auktion auf. Ob die Familie den Kunstbesitz unter dem Druck der Nationalsozialisten veräußern mussten, konnte nicht mehr geklärt werden. Die Nachkommen der Familie Mayer-Alberti, die heute in Kanada leben, verzichteten auf alle Besitzansprüche. Im Gegenzug wird im Mittelrhein-Museum auf den Vorbesitz der Gemälde ausdrücklich hingewiesen.
RZ/B0, 24.4.2018, S. 25.

Feierlicher „Erster Spatenstich“ zum Bau des Parkplatzes am geplanten Hallenbad im Rauentaler Moselbogen. Die Bauarbeiten am Hallenbad-Gebäude selbst beginnen frühestens im Frühjahr 2019.
RZ/B0, 21.4.2018, S. 11.

Samstag, 21. April

Auch vier Wochen nach dem Mord an dem Obdachlosen Gerd Michael Straten tappt die Polizei weiterhin im Dunkeln. Wann die Leiche des Opfers beigesetzt werden kann, ist noch unklar. Zur Tatwaffe und zu einem möglichen Motiv äußert sich die Staatsanwaltschaft nicht, um die Ermittlungen nicht zu gefährden.
RZ/B0, 23.4.2018, S. 19; RZ/B0, 24.4.2018, S. 15; RZ/B0, 25.4.2018, S. 17.

Sonntag, 22. April

Anlässlich des 40-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft Koblenz-Norwich findet im Großen Rathaussaal ein Festakt statt. Lord Mayor David Fullman und die beiden Fördervereinsvorsitzenden Waltraud Jarrold (Norwich) und Günter Hahn (Koblenz) tragen sich in das Goldene Buch der Stadt Koblenz ein.
RZ/B0, 23.4.2018, S. 23.

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Wegen eines Wasserschadens musste das Gebäude des Heimatmuseums Güls zwei Jahre lang saniert werden. Heute findet die feierliche Wiedereröffnung statt, in deren Rahmen auch die neu konzipierte Dauerausstellung vorgestellt wird. Das Heimatmuseum wurde 1969 gegründet.

RZ/B0, 24.4.2018, S. 17; Henning Franzen: Güls. Ein neues Heimatmuseum wurde eröffnet. In: Heimat-Jahrbuch für den Landkreis Koblenz 24 (1970), S. 66-69.

Mittwoch, 25. April

Die Vorarbeiten zum Abriss der Ravensteynbrücke beginnen. In der Nacht zuvor ist eine provisorische Fußgängerbrücke installiert worden. Die Brücke über die rechtsrheinische Bahnlinie im Zuge der Ravensteynstraße ist wegen Bauauffälligkeit seit neun Jahren gesperrt. Der Bau der neuen Brücke wird sich bis zum Ende des Jahres hinziehen. Die Brücke war 1963 von der Deutschen Bundesbahn errichtet worden und befindet sich seit 1994 im Eigentum der Stadt Koblenz.

RZ/B0, 26.4.2018, S. 15; RZ/B0, 15.5.2018, S. 20.

Das Gelände des ehemaligen Tierheims am Oberen Moselweißer Hang soll zu einem Freizeitpark umgestaltet werden. Die Stadt übergibt die Fläche dem Förderverein Moselweiß für eine entsprechende Gestaltung. Zunächst ist an eine Grillhütte mit Grillplatz, ein Baumhaus, ein kleines Amphitheater und einen Erlebnisparcours gedacht. Das Tierheim ist vor drei Jahren nach Rübenach umgezogen.

RZ/B0, 26.4.2018, S. 13.

Donnerstag, 26. April

Gemäß dem Bürgerentscheid vom 18. März beschließt der Stadtrat einstimmig, keine weiteren Ortsbezirke mit Ortsbeiräten und Ortsvorstehern einzurichten. Zuvor wurde ein entsprechender Grundsatzbeschluss aufgehoben. Die FDP kündigt an, juristische Möglichkeiten zu prüfen, um die bestehenden Ortsbezirke aufzulösen.

RZ/B0, 20.4.2018, S. 15; RZ/B0, 26.4.2018, S. 11; RZ/B0, 27.4.2018, S. 17; RZ/B0, 3.5.2018, S. 13.

Freitag, 27. April

Zum 15. Mal findet die „Nacht der Offenen Kirchen“ statt. Erstmals beteiligt sich auch die Neuapostolische Gemeinde Lützel an der Veranstaltung.

Paulinus Nr. 19, 13.5.2018, S. 10.

Samstag, 28. April

Einweihung der wiederaufgebauten Eifelblickhütte oberhalb des Schulzentrums Asterstein. Die neue Hütte ist mit 81 Quadratmetern (einschließlich Terrasse) größer als ihre Vorgängerin, die durch Brandstiftung zerstört wurde. Die Kosten des Wiederaufbaus beliefen sich auf 70.000 Euro.

RZ/B0, 23.4.2018, S. 23.

Montag, 30. April

Im Rahmen einer Stadtratssitzung in der Rhein-Mosel-Halle wird Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig feierlich in den Ruhestand verabschiedet. Zuvor hatte er seinen Nachfolger David Langner vereidigt und in sein neues Amt eingeführt. Nach der Sitzung findet ein Bürgerempfang statt. Im Anschluss daran besuchen Hofmann-Göttig und Langner gemeinsam das Polizeipräsidium, das Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein und die

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Berufsfeuerwehr, bevor Langner von seinem Vorgänger um 23.59 Uhr Amtskette, Rathausschlüssel und Dienstwagen in Empfang nimmt.
RZ/B0, 2.5.2018, S. 17, 19.

Dienstag, 1. Mai

Im Rahmen der traditionellen Kundgebung des Deutschen Gewerkschaftsbundes zum Tag der Arbeit spricht auch die SPD-Bundesvorsitzende Andrea Nahles zu den rund 700 Teilnehmern auf dem Münzplatz.
RZ/B0, 2.5.2018, S. 20.

Die Brückenbauabteilung mit 30 Mitarbeitern wird aus dem städtischen Tiefbauamt herausgelöst und als Brückenbauamt (Amt 63) verselbständigt. Amtsleiter ist Peter Schwarz, sein Stellvertreter Norbert Wagner. Hintergrund ist der anstehende Neubau der Pfaffendorfer Brücke.
RZ/B0, 9.5.2018, S. 11.

Freitag, 4. Mai

Der Leichnam des am 23. März ermordeten Obdachlosen Gerd Michael Straten wird in der Lützeler Friedhofshalle aufgebahrt. Außerdem wird ein Kondolenzbuch ausgelegt. Aufgrund der großen Anteilnahme hat sich die Familie des Toten entschlossen, der Bevölkerung die Möglichkeit zu geben, sich von dem Mordopfer zu verabschieden.
RZ/B0, 28.4.2018, S. 11; RZ/B0, 5.5.2018, S. 11.

Montag, 7. Mai

Beim Koblenzer Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr ist jede sechste Stelle unbesetzt. 1100 der 6500 Stellen seien derzeit offen. Zwar wurden im letzten Jahr 640 neue Mitarbeiter eingestellt, zugleich gingen jedoch 514 in den Ruhestand. Grünen-Verteidigungspolitiker Tobis Lindner kritisiert in diesem Zusammenhang die „mittelalterlichen“ Vorschriften zur Personalgewinnung, die dringend modernisiert werden müssten.
RZ/B0, 7.5.2018, S. 1.

Dienstag, 8. Mai

Der Künstler Gunter Demnig verlegt im Markenbildchenweg 30, in der Emser Straße 365 und in der Ravensteynstraße 10 sieben Stolpersteine. Damit gibt es insgesamt 118 Stolpersteine in Koblenz.
RZ/B0, 11.5.2018, S. 14.

Der Koblenzer Rechtsanwalt Thomas Giesen hat wegen der Entscheidung, keine Ermittlungen wegen Untreue gegen den ehemaligen Koblenzer Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig und den früheren Ministerpräsidenten Kurt Beck (beide SPD) aufzunehmen, eine Dienstaufsichtsbeschwerde gegen einen Oberstaatsanwalt eingelegt. Giesen hält die Einstellungsentscheidung der Staatsanwaltschaft für politisch motiviert.
RZ/B0, 9.5.2018, S. 3.

Freitag, 11. Mai

Der 36-jährige Koblenzer Unternehmer Dr. Fabian Freisberg wird zum neuen Vorsitzenden des Freundeskreises des Koblenzer Theaters gewählt. Er tritt die Nachfolge von Hubert

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Scherer (84) an, der sich nicht mehr zur Wiederwahl stellte. Der Freundeskreis zählt momentan rund 400 Mitglieder.

RZ/B0, 12.5.2018, S. 15.

Mitte Mai

Beginn der Bauarbeiten an der Nordtangente auf der Metternicher Seite.

RZ/B0, 9.5.2018, S. 13; RZ/B0, 11.5.2018, S. 13.

Mittwoch, 16. Mai

Bischof Stephan Ackermann zelebriert in der Josefskirche ein Pontifikalamt anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Caritasverbandes Koblenz, des ältesten Caritasverbandes im Bistum Trier. Am gleichen Tag jährt sich die 100. Wiederkehr der Weihe der Josefskirche. Mit einem Netz von fast 50 Einrichtungen und Beratungsstellen sowie rund 500 Mitarbeitern unterstützt der Caritasverband Koblenz ältere Menschen, Behinderte, Kinder, Jugendliche und Familien, Migranten, Suchtkranke und Obdachlose.

RZ/B0, 17.5.2018, S. 14.

Freitag, 18. Mai

Rund 1000 Frauen haben sich für den ersten, fünf Kilometer langen „Ladies Run“ angemeldet; 877 gehen schließlich an den Start. Geehrt werden die Schnellsten in verschiedenen Altersklassen und die drei ältesten Teilnehmerinnen. Veranstalter sind das Forum Mittelrhein und die Firma Münz, die auch den Firmenlauf im Juni veranstaltet.

RZ/B0, 15.5.2018, S. 19; RZ/B0, 19.5.2018, S. 15.

Die Koblenzer Christdemokraten wählen auf ihrem Kreisparteitag Mark Scherhag zum neuen Kreisvorsitzenden der CDU. Scherhag, der 95,7 Prozent der Stimmen auf sich vereinigen kann, löst Andreas Biebricher ab, der seit 2014 Parteichef war.

RZ/B0, 22.5.2018, S. 19.

Pfingstmontag, 21. Mai

Oberligist TuS Rot-Weiß Koblenz besiegt im Endspiel des Rheinland-Pokals vor 7473 Zuschauern im Stadion Oberwerth die favorisierte TuS Koblenz mit 1:0. Damit nimmt Rot-Weiß Koblenz an der ersten Runde des DFB-Pokals teil. Vor Beginn des Spiels kommt es zu hässlichen Szenen, als drei Zuschauer durch Pyrotechnik verletzt werden.

RZ/B0, 22.5.2018, S. 13, 20.

Mittwoch, 23. Mai

Kurz vor 6 Uhr bricht im Haus Am Plan 13 Feuer aus. Das Gebäude, in dessen Erdgeschoss sich das Wirtshaus „Alt Coblenz“ befindet, wird durch den Brand schwer beschädigt. Die neun Hausbewohner können sich aus eigener Kraft retten. Die Löscharbeiten gestalten sich wegen der engen Bebauung sehr schwierig, und die Feuerwehr ist noch den ganzen Tag damit beschäftigt, Glutnester zu löschen. Vermutlich ist das Feuer in der Küche der Gaststätte ausgebrochen. Brandstiftung schließt die Polizei aus. Anfang Juli geht man von einer Renovierungszeit von bis zu einem Jahr aus.

RZ/B0, 24.5.2018, S. 11; RZ/B0, 26.11.2018, S. 11; RZ/B0, 2.7.2018, S. 17; RZ/B0, 12.7.2018, S. 11; RZ/B0, 31.12.2018, S. 14.

Donnerstag, 24. Mai

Der Stadtrat beschließt, der Bahnlärm-Resolution der Mosel-Anliegergemeinden beizutreten. Hintergrund sind Planungen der Deutschen Bahn, dass in einigen Jahren bis zu 240 Züge pro

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Tag, vorwiegend Güterzüge, die Moselstrecke nutzen sollen. Dies würde vermehrt zu Lärm und Erschütterungen führen. Tempolimits oder Nachtfahrverbote sind bislang nicht vorgesehen.

RZ/B0, 26.5.2018, S. 11; RZ/B0, 6.6.2018, S. 13.

Freitag, 25. Mai

Die Hartnäckigkeit des Koblenzer Jugendrats hat sich gelohnt: Vier Abfalleimer in der Innenstadt werden mit Pfandringen ausgestattet, damit Flaschensammler nicht mehr die Abfallbehälter durchwühlen müssen. Als erste Standorte sind die Ecke Clemens-/Casinostraße, das Bischöfliche Cusanus-Gymnasium, das Kurt-Esser-Haus und das Peter-Altmeier-Ufer in der Nähe des „Deutschen Kaisers“ vorgesehen.

RZ/B0, 26.5.2018, S. 15.

Samstag, 26. Mai

Superintendent Rolf Stahl führt die gebürtige Koblenzerin Vera Rudolph in der Martin-Luther-Kirche im Brenderweg in die 4. Pfarrstelle der Evangelischen Kirchengemeinde Koblenz-Lützel ein. Rudolph ist künftig als Pfarrerin für den Bezirk Neuendorf/Rheindörfer zuständig, der Neuendorf, Wallersheim, Kesselheim, St. Sebastian und Kaltenengers umfasst.

RZ/B0, 25.5.2018, S. 15.

Sonntag, 27. Mai

Weil die Südwest-Regionalligisten Waldhof Mannheim und 1. FC Saarbrücken den Aufstieg in die 3. Liga nicht erreicht haben, muss TuS Koblenz aus der Regionalliga in die Oberliga absteigen. Der sofortige Wiederaufstieg ist unwahrscheinlich, da wohl etliche Spieler den Verein verlassen wollen. Die Zeit des Profi-Fußballs in Koblenz sei beendet, so TuS-Kapitän Michael Stahl.

RZ/B0, 28.5.2018, S. 10, 13; RZ/B0, 29.5.2018, S. 13.

Mittwoch, 30. Mai

Das Vorhaben der Firma Otto Pähler, auf dem Grundstück Trierer Straße 361 c ein Studentenwohnheim mit 98 Apartments und 42 Tiefgaragenplätzen zu errichten, kann möglicherweise doch verwirklicht werden. Im März 2018 hatte das Verwaltungsgericht Koblenz die Baugenehmigung kassiert. Die Stadt legte vor dem Oberverwaltungsgericht Berufung ein. Sollte die Berufung angenommen werden, prüft das Oberverwaltungsgericht die Angelegenheit erneut - mit offenem Ausgang.

RZ/B0, 1.6.2018, S. 17.

Donnerstag, 31. Mai

Nach 39 Jahren Tätigkeit bei der Kreishandwerkerschaft Mittelrhein tritt Hauptgeschäftsführer Karlheinz Gaschler in den Ruhestand. Nachfolger ist sein Stellvertreter Helmut Weiler, der seit 25 Jahren bei der Kreishandwerkerschaft tätig ist.

RZ/B0, 14.5.2018, S. 16; RZ/B0, 29.5.2018, S. 19.

Freitag, 1. Juni

Standortältester Bruno Most teilt mit, dass die Gneisenau-Kaserne nicht geschlossen wird. Hintergrund sind Pläne, die Bundeswehr umzustrukturieren und personell zu verstärken. Daher werde mehr Platz für die Unterbringung neuer Soldaten gebraucht. Welche Dienststelle oder Einheit die Gneisenau-Kaserne künftig nutzen wird, steht noch nicht fest. Momentan

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

umfasst der Standort Koblenz-Lahnstein 9000 zivile und militärische Bundeswehr-Angehörige; künftig könnten es wieder mehr als 10.000 werden.
RZ/B0, 2.6.2018, S. 13.

Am Deutschen Eck erregen Andreas und Ute Bringe mit ihren beiden Lamas großes Aufsehen. Das Ehepaar befindet sich auf einer Pilgerreise von der Ostseeküste nahe der polnischen Grenze nach Santiago de Compostela. Die Tagesetappen betragen zwischen zehn und 20 Kilometer. Wann sie ihr Ziel erreichen werden, ist ungewiss.
RZ/B0, 2.6.2018, S. 11; RZ/B0, 4.6.2018, S. 17.

Sonntag, 3. Juni

Tausende Gäste besuchen das diesjährige Augusta-Fest. Neben Kaiserin Augusta und Kaiser Wilhelm I. flanieren auch König Ludwig I. von Bayern nebst Gattin und Prinzregent Luitpold durch die Rheinanlagen. Die drei sind eine Abordnung des Rakoczy-Fests in Bad Kissingen, eine Veranstaltung, die seit 65 Jahren jährlich rund 40.000 Besucher anlockt.
RZ/B0, 22.5.2018, S. 17; RZ/B0, 4.6.2018, S. 20.

Montag, 4. Juni

Seit Montag ist der Park um das Kurfürstliche Schloss von 21.30 Uhr bis 7.00 Uhr geschlossen. Die Stadtverwaltung hat die nächtliche Schließung probeweise bis zum 31. Oktober verfügt. Im Herbst soll dann aufgrund der Erfahrungen entschieden werden, ob der Zutritt zu dem Gelände weiterhin nachts verboten bleibt. Grund für die Maßnahme sind zunehmende Schäden durch Vandalismus.
RZ/B0, 7.6.2018, S. 11.

Nach 33 Jahren löst sich der Deutsch-Amerikanische Club Koblenz auf. Dem einst 400 Mitglieder starken Verein ist es nicht gelungen, einen neuen Vorstand zu bilden. Gegründet wurde der Verein von mehreren hundert Interessierten am 19. August 1985. Für die Löschung aus dem Vereinsregister ist der 24. April 2019 vorgesehen.
RZ/B0, 5.6.2018, S. 18.

Freitag, 8. Juni

Der Mittelrhein-Verlag, Herausgeber der Rhein-Zeitung, feiert die Erweiterung des Druckzentrums im Industriepark an der A 61. Für rund 32 Millionen Euro wurde eine dritte hochmoderne Druckmaschine angeschafft und eine neue Versandhalle errichtet. Seit sechs Jahren ist das Druck- und Versandzentrum des Verlags am jetzigen Standort ansässig.
RZ/B0, 9.6.2018, S. 4-5.

Gegen 14.45 Uhr wird auf dem Gelände der Recycling-Firma Remondis im Industriegebiet Rheinhafen ein verdächtiger Gegenstand gefunden. Daraufhin wird die Daimlerstraße weiträumig abgesperrt und geräumt. Experten des Landeskriminalamts geben jedoch Entwarnung: es handelt sich nicht um einen Sprengsatz, sondern um ein harmloses Paket. Gegen 19 Uhr ist der Einsatz beendet.
RZ/B0, 9.6.2018, S. 13.

Samstag, 9. Juni

Das Forum Confluentes, der „Kulturbau“ auf dem Zentralplatz, wird fünf Jahre alt, was mit einem Festwochenende gefeiert wird. Am 20. Juni 2013 wurde die neue Heimstatt von Stadtbibliothek und Mittelrhein-Museum eröffnet und bescherte besonders der Stadtbibliothek einen regen Besucherzuspruch. Hingegen konnte das Romanticum im Tiefgeschoss die

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Erwartungen nicht erfüllen. Die Verkehrssituation rund um den Zentralplatz bleibt – besonders für den Busverkehr und Radfahrer – schwierig.
RZ/B0, 8.6.2018, S. 15; RZ/B0, 11.6.2018, S. 17.

Das dritte Neuendorfer Höfefest wird ein voller Erfolg. Unter dem Motto „Höfe – Gärten – Gassen“ erleben hunderte Gäste aus der näheren und weiteren Umgebung den Koblenzer Stadtteil. Organisiert wird die Veranstaltung von der Kulturinitiative Neuendorf.
RZ/B0, 11.6.2018, S. 19.

Mittwoch, 13. Juni

Nach 22 Jahren stellt Ursula Schwerin ihr Amt als Vorsitzende des Fördervereins Frauenhaus zur Verfügung. Zu ihrer Nachfolgerin wird Nora Salvadori gewählt. Das Frauenhaus selbst wurde 1998 eröffnet; mehr als 1100 Frauen und über 1100 Kinder fanden dort bis heute Aufnahme. Momentan ist es mit sieben Frauen und acht Kindern voll belegt. Träger der Einrichtung ist der Sozialdienst katholischer Frauen (SkF).
RZ/B0, 14.6.2018, S. 19; RZ/B0, 4.7.2018, S. 20.

Donnerstag, 14. Juni

In der Nähe der Eisenbahnbrücke am Gülser Moselufer verletzt ein Polizist einen syrischen Asylbewerber mit einem Bauchschuss schwer. Der Mann war am Abend aus einer Gemeinschaftsunterkunft geflohen, wo ihn Mitarbeiter des Ordnungsamts wegen Ruhestörung zur Rede stellen wollten. Zwei Polizisten verfolgten den Mann, der plötzlich mit einem Messer in Richtung des Kopfes eines Polizeibeamten stach. Daraufhin fielen zwei Schüsse. Nach der Operation in einem Koblenzer Krankenhaus ist der Zustand des Syrers kritisch.
RZ/B0, 16.6.2018, S. 19.

Freitag, 15. Juni

Die TuS Koblenz hat beim Amtsgericht den Antrag auf Einleitung eines Insolvenzverfahrens eingereicht, weil der Verein seine Verbindlichkeiten nicht mehr bedienen kann. Das Spielrecht in der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar ist nach derzeitigem Stand nicht gefährdet. Mit Beginn des Insolvenzverfahrens wäre der Verein aufgelöst, doch kann die Mitgliederversammlung am 27. August die Weiterexistenz beschließen. Dann sind auch Neuwahlen zum Präsidium angesetzt.
RZ/B0, 15.6.2018, S. 15-16; RZ/B0, 18.6.2018, S. 25; RZ/B0, 22.6.2018, S. 13.

Samstag, 16. Juni

Festakt 50 Jahre Gymnasium auf der Karthause.
RZ/B0, 13.6.2018, S. 14.

Montag, 18. Juni

Die Staatsanwaltschaft Koblenz erhebt Anklage gegen 14 Männer zwischen 16 und 37 Jahren. Ihnen wird vorgeworfen, am Abend des 3. Januar 2018 die Shisha-Bar „Zweite Heimat“ am Florinsmarkt überfallen und zwei Männer schwer verletzt zu haben. Die Anklagebehörde spricht von „Revierstreitigkeiten“ zwischen zwei Rocker-Vereinigungen. Am 20. Juli wird bekannt, dass ein mutmaßlicher Täter untergetaucht ist und sich auf der Flucht befindet.
RZ/B0, 19.6.2018, S. 17; RZ/B0, 23.7.2018, S. 15.

Dienstag, 19. Juni

Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein legt ihr Amt aus gesundheitlichen Gründen nieder. Die Erste Beigeordnete war 2017 schwer erkrankt und hatte nach mehreren

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Operationen und Reha-Maßnahmen im März ihren Dienst wiederaufgenommen. Sollte der Stadtrat auf eine Ausschreibung der Stelle verzichten, könnte die Neuwahl frühestens am 30. August erfolgen. Wird die Stelle ausgeschrieben, würde die neue Bürgermeisterin oder der neue Bürgermeister das Amt frühestens am 14. Dezember antreten.

RZ/B0 20.6.2018, S. 17.

Mittwoch, 20. Juni

Rund 100 Menschen demonstrieren am späten Nachmittag für einen eigenen Radweg auf der neu geplanten Pfaffendorfer Brücke, deren Bau im nächsten Jahr beginnen soll. Die Planungen sehen bislang zwei vier Meter breite gemeinsame Wege für Fußgänger und Radfahrer vor. Kritiker befürchten, dass sich die Verkehrsteilnehmer dann ins Gehege kommen, zumal eine Zunahme des Radverkehrs vorausgesagt wird.

RZ/B0, 21.6.2018, S. 21.

CDU-Kreisvorsitzender Mark Scherhag schlägt Ulrike Mohrs für das Amt der Ersten Beigeordneten (Bürgermeisterin) vor. Die 53-jährige Rübenerin leitet seit sechs Jahren die Koblenzer Agentur für Arbeit.

RZ/B0, 21.6.2018, S. 19.

Freitag, 22. Juni

Für den diesjährigen Münz-Firmenlauf haben sich 17.500 Menschen angemeldet. Damit ist der fünf Kilometer lange Lauf, der am Deutschen Eck beginnt und an der Seilbahnstation endet, an seine Kapazitätsgrenzen gestoßen. Bereits im Mai hatte es einen Anmeldestopp gegeben. Die Läufer starten für 840 Firmen und Behörden. Die größte Gruppe stellt das Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein mit 550 Läufern, gefolgt von der Debeka mit 441 Sportlern.

RZ/B0, 19.6.2018, S. 17; RZ/B0, 23.6.2018, S. 3; RZ/B0, 26.6.2018, S. 19.

Samstag, 23. Juni

Tag der offenen Tür bei Lotto Rheinland-Pfalz in der Ferdinand-Sauerbruch-Straße 2 aus Anlass des 70. Jubiläums.

RZ/B0, 18.6.2018, S. 9.

Samstag/Sonntag, 23./24. Juni

Die Arenberger Dominikanerinnen feiern an diesem Wochenende das 150-jährige Bestehen ihrer Niederlassung. 1868 von Cherubine Willmann gegründet, wurde die Gemeinschaft 1877 dem Dominikanerorden angegliedert. Zurzeit leben 54 Ordensschwwestern zwischen 35 und 101 Jahren im Kloster Arenberg. Am Sonntag zelebriert Bischof Stephan Ackermann einen Festgottesdienst im Klostergarten.

RZ/B0, 22.6.2018, S. 21; Paulinus Nr. 28, 15.7.2018, S. 1, 3.

Sonntag, 24. Juni

Wegen des autofreien Erlebnistages „Tal total“ sind die Bundesstraße 42 zwischen Rüdesheim und Oberlahnstein und die Bundesstraße 9 zwischen Bingen und Koblenz gesperrt. Nach 15.000 Teilnehmern im letzten Jahr zählt die Polizei nunmehr 30.000. 2016 fiel die Veranstaltung wegen eines Unwetters aus.

RZ/B0, 25.6.2018, S. 16, 32.

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Montag, 25. Juni

Auch drei Monate nach dem Mord an dem Obdachlosen Michael Straten tappt die Polizei weiterhin im Dunkeln. Obwohl rund 1000 Zeugen befragt wurden, hat sich bislang keine heiße Spur ergeben. Straten war am 23. März im sogenannten Pulverturm auf dem Hauptfriedhof enthauptet worden.

RZ/B0, 25.6.2018, S. 9.

Mittwoch, 27. Juni

Nach Informationen der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten soll der Standort Güls der Großbäckerei Continental Bakeries Deutschland GmbH zum Jahresende aufgegeben werden. Deshalb informieren Gewerkschaft und Betriebsrat auf einer Mitarbeiterversammlung die 41-köpfige Belegschaft. 1970 eröffnete die damalige Firma Stieffenhofer die Produktionsstätte in Güls; seit 1993 befindet sich das Stammhaus in Bassenheim. Vor zehn Jahren wurde der Betrieb von Continental Bakeries übernommen.

RZ/B0, 23.6.2018, S. 19; RZ/B0, 27.6.2018, S. 19; RZ/B0, 14.7.2018, S. 15.

Donnerstag, 28. Juni

Im Rahmen eines Besuchs von Ministerpräsidentin Malu Dreyer im Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz (LBZ) stellt LBZ-Leiterin Dr. Annette Gerlach die aktuellen Planungen zur Einrichtung eines rheinland-pfälzischen Bibliotheksverbunds vor, der alle 700 öffentlichen Bibliotheken und die über 1000 Schulbibliotheken im Land miteinander vernetzt. Erstmals werden in einem Flächenbundesland Bibliotheken unterschiedlicher Sparten in ein einheitliches Bibliothekssystem integriert.

RZ/B0, 30.6.2018, S. 23.

Freitag, 29. Juni

Im Rahmen des diesjährigen Altstadt-fests wird der „Moddersproch-Preis“ an Franz-Josef Möhlich verliehen. Damit ehrt die Große Koblenzer Karnevalsgesellschaft ein Koblenzer Original, das sich um die Pflege des Dialekts verdient gemacht hat. So hat Möhlich schon 1991 das Wörterbuch „Ich soon dir watt uff Gülscher Platt“ veröffentlicht.

Blick aktuell Nr. 26, 28.6.2018, S. 19; RZ/B0, 30.6.2018, S. 23; RZ/B0, 2.7.2018, S. 19.

Samstag, 30. Juni

Um 9 Uhr eröffnet das Amtsgericht Koblenz das Insolvenzverfahren über das Vermögen der TuS Koblenz. Somit kann der Verein unabhängig von eventuell unterschiedlichen Interpretationen der Satzungen und Spielordnungen in der Fußball-Oberliga antreten und muss nicht mit einem Zwangsabstieg rechnen.

RZ/B0, 5.7.2018, S. 15.

Montag, 2. Juli

Peter Lambert tritt sein neues Amt als Direktor des Amtsgerichts Koblenz an. Der gebürtige Koblenzer, seit 1990 im Justizdienst des Landes Rheinland-Pfalz tätig, folgt Reiner Rühmann nach, der am 1. März zum Vizepräsidenten des Landgerichts Koblenz ernannt wurde.

RZ/B0, 29.6.2018, S. 19.

Mitarbeiter der Stadt und der Feuerwehr reinigen den Tatort im Pulverturm auf dem Hauptfriedhof, wo vor fast genau 100 Tagen der Obdachlose Gerd Michael Straten enthauptet wurde. Knapp drei Monate nach dem Mord hat die Sonderkommission rund 1000 Zeugen befragt. Möglicherweise wird der Fall auch in der Fernsehsendung „Aktenzeichen XY“

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

vorgestellt. Mitte Juli regt ein 53-jähriger Koblenzer an, am Tatort eine Gedenkplatte für das Opfer anzubringen.

RZ/B0, 3.7.2018, S. 15; RZ/B0, 21.7.2018, S. 13.

Freitag, 6. Juli

Acht junge Frauen tragen sich in Gegenwart von Oberbürgermeister Langner in das Goldene Buch der Stadt ein. Die Sportlerinnen der Coblenzer Turngesellschaft gehören zur deutschen Nationalmannschaft im Cheerleading, die Ende April in Florida den Weltmeistertitel errungen hat.

RZ/B0, 9.7.2018, S. 19.

Montag, 9. Juli

Die AfD-Fraktion im Stadtrat verklagt die Stadt Koblenz vor dem Verwaltungsgericht. Die Fraktion will den Historischen Rathaussaal für eine Informationsveranstaltung nutzen, was ihr jedoch verweigert wurde. Die Stadtverwaltung argumentiert, dass der Rathaussaal für die Nutzung durch die Ratsfraktionen nicht vorgesehen und auch nicht in Anspruch genommen worden sei. Wenn Fraktionen bislang an Veranstaltungen teilgenommen hätten, dann seien sie auf Einladung dort gewesen und seien nicht als Veranstalter aufgetreten. Eine Nutzungsordnung für den Rathaussaal gibt es bislang nicht.

RZ/B0, 10.7.2018, S. 17.

Donnerstag, 12. Juli

Editha Pröbstle wird heute 70 Jahre alt. Die in Scheer an der Donau geborene Künstlerin, die in den 1970er Jahren bei Joseph Beuys studierte, lebt seit 35 Jahren in Koblenz. Zum Beethoven-Jahr 2020 will Pröbstle ein großes, in Holz geschnitztes Porträt des Komponisten schaffen.

RZ/B0, 12.7.2018, S. 14.

Samstag, 14. Juli

Die Nordtangente zwischen Metternich und dem Gewerbegebiet Bubenheim nimmt Gestalt an. Bei günstiger Witterung soll der Teil zwischen der Ikea-Kreuzung und dem Weinackerweg, für den der Landesbetrieb Mobilität zuständig ist, bis zum Frühjahr 2019 fertig sein. Für den Anschluss der Nordtangente an die Bundesstraße 416 ist die Stadt zuständig, deren Zeitplanung allerdings noch nicht feststeht.

RZ/B0, 16.7.2018, S. 15.

Montag, 16. Juli

Koblenz lässt, was die Zahl der Arbeitsplätze im Stadtgebiet angeht, Mainz und Ludwigshafen hinter sich. Auf 1000 Einwohner im erwerbsfähigen Alter (15 bis unter 65 Jahre) kommen in Koblenz auf 1404 Erwerbstätige; 88 Prozent der Arbeitnehmer sind in der Dienstleistungsbranche beschäftigt. 46.000 Einpendlern pro Tag stehen 14.000 Auspendler gegenüber.

RZ/B0, 17.7.2018, S. 15; RZ/B0, 19.7.2018, S. 14.

Donnerstag, 19. Juli

Im Mordfall Servet Kuru erhebt die Staatsanwältin Anklage gegen einen 49-Jährigen. Er soll sein Opfer in dessen Wohnung in der Neuendorfer Hochstraße durch Messerstiche getötet und ihn beraubt haben. Die Leiche war am 11. Februar gefunden worden.

RZ/B0, 24.2.2018, S. 11; RZ/B0, 20.7.2018, S. 15.

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Freitag, 20. Juli

Kurz vor Mitternacht steht eine Wohnung in einem Mehrfamilienhaus in der Herberichstraße in hellen Flammen. Zwar verhindert die Feuerwehr ein Übergreifen des Brandes, doch kann der 76-jährige Wohnungsinhaber nur noch tot geborgen werden. Sieben junge Männer, die sich zufällig in der Nähe des Brandorts aufhalten, retten eine 92-jährige gehbehinderte Frau aus dem Haus. Die Brandursache ist noch unklar; der Schaden beläuft sich auf rund 30.000 Euro.

RZ/B0, 23.7.2018, S. 15; RZ/B0, 25.7.2018, S. 15; RZ/B0, 27.7.2018, S. 15.

Montag, 23. Juli

Baudezernent Bert Flöck übergibt der Berufsfeuerwehr ein neues Tanklöschfahrzeug zur Waldbrandbekämpfung, das in seiner Funktionalität deutschlandweit einmalig ist. Darüber hinaus werden fünf weitere Fahrzeuge in Dienst gestellt, die teilweise den Freiwilligen Feuerwehren in den Stadtteilen zugutekommen.

RZ/B0, 24.7.2018, S. 17.

Freitag, 27. Juli

Die Stadtratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen stellt ihre Pläne für einen „Mobilitätsknotenpunkt“ in der Rüsternallee vor. Anstelle des geplanten Buswendeplatzes sollen Car-Sharing-Autos und Ladestationen für Elektrofahrräder entstehen, um die Verkehrsprobleme rund um die Hochschule zu lösen. Nach den Vorstellungen der Grünen sollen die Busse während der Ruhezeiten der Fahrer künftig an der Simmerner Straße parken.

RZ/B0, 28.7.2018, S. 13.

Samstag/Sonntag, 28./29. Juli

Aus der großen Abschlussgala der diesjährigen Gauklerfestung, moderiert von Dörthe Dutt, geht am Sonntagabend das Artistentrio „The Funky Monkeys“ als Sieger hervor und erhält den Kleinkunstpreis der Stadt Koblenz. Platz zwei belegt die Bauchrednerin Murzarella, Platz drei der junge Artist Sven aus Berlin. Die Finalpreise sind mit insgesamt 3500 Euro dotiert. An beiden Tagen haben zusammen 20.000 Gäste die Gauklerfestung besucht.

RZ/B0, 30.7.2018, S. 17, 20; RZ/B0, 31.7.2018, S. 17.

29. Juli bis 12. August

Kunsthauptstadt „Confluentes III“ im Ludwig Museum, am Deutschen Eck, im Skulpturengarten des Ludwig Museums, in der Basilika St. Kastor und in der Seilbahn.

RZ/B0, 10.7.2018, S. 18; RZ/B0, 28.7.2018, S. 15; RZ/B0, 6.8.2018, S. 20.

Mittwoch, 1. August

Das traditionsreiche Modehaus SinnLeffers firmiert von heute an unter dem neuen Namen Sinn. Damit sind die Gerüchte um die Schließung des Standorts Koblenz vom Tisch. Von September 2016 bis Juli 2017 befand sich die Handelskette SinnLeffers in der Insolvenz in Eigenregie. Seit dem 20. Juli firmiert sie als Sinn GmbH mit 20 Standorten; Hauptsitz ist Hagen.

RZ/B0, 2.8.2018, S. 11.

Seit Juni befindet sich die Dampfmaschine des Raddampfers „Goethe“ der Köln-Düsseldorfer Deutsche Rheinschiffahrts-AG (KD) in Koblenz. Sie ist in Einzelteile zerlegt, die noch restauriert und überholt werden müssen. Anschließend soll die Dampfmaschine als

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

bedeutendes technisches Kulturdenkmal im Rhein-Museum ausgestellt werden, wo aber noch ein neuer Ausstellungsraum eingerichtet werden muss.

RZ/B0, 2.8.2018, S. 14.

Donnerstag, 2. August

Das Verwaltungsgericht Koblenz entscheidet, dass die Ratsfraktion der AfD keinen Anspruch darauf hat, den Historischen Rathaussaal für eine Bürgerinformationsveranstaltung zu nutzen. Oberbürgermeister Langner hatte das Ansinnen der Fraktion schon Ende Juni abgelehnt. Nach Auffassung des Verwaltungsgerichts hat die Partei keinen Anspruch auf Benutzung der kommunalen Einrichtung, wenn es keine entsprechende Zweckbestimmung gibt. Damit wird die Rechtsauffassung der Stadt bestätigt, dass der Rathaussaal den Ratsfraktionen generell nicht zur Verfügung steht.

RZ/B0, 3.8.2018, S. 15.

Freitag, 3. August

Auf dem Sportgelände des FC Germania Metternich in der „Kaul“ tritt die Lotto-Elf zu einem Benefizspiel gegen die Traditionsmannschaft des FC Schalke 04 an. Die Schalker entscheiden die Begegnung vor rund 2000 Zuschauern mit 3:1 für sich. Der Reinerlös in Höhe von 40.000 Euro kommt dem Caritas-Verband Koblenz zugute.

RZ/B0, 6.8.2018, S. 20.

Dienstag, 7. August

Das Feuerwerk zu „Rhein in Flammen“ findet trotz der anhaltenden Trockenheit statt. Allerdings werden aus Sicherheitsgründen die Abbrennplätze vom Schloss Stolzenfels an den Leinpfad und vom Rhenser Königsstuhl auf das Gelände des Mineralbrunnens verlegt. Einige andere Abschussplätze werden gewässert. Wegen des Niedrigwassers kann der Schiffskonvoi zwischen Spay und Koblenz nur in zwei statt in drei Reihen fahren.

RZ/B0, 9.8.2018, S. 15, 18.

Mittwoch, 8. August

Der in Bendorf lebende Graffiti- und Streetart-Künstler Hendrik Beikirch startet die Bemalung einer Hausfassade in Lützel. Bisher war dort eine alte Reklame für die Möbelspedition Bohnen zu sehen.

RZ/B0, 25.7.2018, S. 17.

Freitag-Sonntag, 10.-12. August

Das dreitägige Sommerfest endet am späten Sonntagabend mit dem traditionellen Feuerwerk Rhein in Flammen, das wieder etwa 120.000 Gäste anzieht. Es entwickelten sich vier kleinere Brände im Festungshang, die die Feuerwehr aber schnell unter Kontrolle hatte. Unerfreulich war die Verkehrssituation mit kilometerlangen Staus vor und nach dem Feuerwerk, die u. a. von vielen Falschparkern verursacht wurde. Das Ordnungsamt musste 60 Autos abschleppen lassen.

RZ/B0, 13.8.2018, S. 25-28; 14.8.2018, S. 15.

Sonntag, 12. August

Das „Gesundheitszentrum rechts des Rheins“ in der Hofstraße/Ecke Charlottenstraße öffnet von 10 bis 16 Uhr seine Pforten für interessierte Besucher. Nach 19-jähriger Planungs- und Bauzeit sind die letzten Arbeiten beendet. Beim Tag der offenen Tür werden Rundgänge durch die Praxen und Geschäftsräume angeboten.

RZ/B0, 10.8.2018, S. 19.

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Montag, 13. August

Die seit dem Frühjahr anhaltende Trockenheit und Hitze bietet dem Borkenkäfer ideale Bedingungen. Der Schädling macht vor allem den Fichten im Stadtwald zu schaffen. Das Forstamt Koblenz rechnet in diesem Jahr mit starken Verlusten in den Beständen.

RZ/B0, 13.8.2018, S. 17; 18.8.2018, S. 12.

Mittwoch, 15. August

Das riesige, Aufsehen erregende Frauenporträt an der Fassade des Bohnen-Hauses ist Lützel ist fertig. Hendrik Beikirch, international erfolgreicher Graffiti-Künstler, hat es innerhalb einer Woche unentgeltlich für den Koblenzer Frauennotruf geschaffen. Die Arbeiten wurden von angehenden Fotografen der Julius-Wegeler-Schule unter Anleitung ihres Lehrers Willmann Oster dokumentiert.

RZ/B0, 15.8.2018, S. 18; RZ/B0, 31.8.2018, S. 12.

Donnerstag, 16. August

65 Mitarbeiter, zwölf kleine und große Müllwagen sowie drei Kehrmaschinen brauchte der Kommunale Servicebetrieb, um die Müllberge nach Rhein in Flammen zu beseitigen. SPD-Stadtratsmitglied Christian Altmeier regt nun an, auf Stadtfesten mehr auf den Umweltschutz zu achten und nachhaltiges Essgeschirr und Trinkgefäße einzusetzen. Es gibt es bereits den Koblenzer-Becher und das Koblenz-Weinglas, aber eine Veränderung bei den Müllmengen konnte der Servicebetrieb noch nicht verzeichnen.

RZ/B0, 13.8.2018, S. 28; 16.8.2018, S. 13.

In der Mittagszeit ersticht ein 43-jähriger Mann in einem Neuendorfer Mehrfamilienhaus seine 38-jähriger Ex-Ehefrau. Die Frau hinterlässt sechs Kinder. Der Täter lässt sich widerstandslos festnehmen. Die Staatsanwaltschaft prüft, ob es sich um einen Mord handelt.

RZ/B0, 18.8.2018, S. 11; 21.8.2018, S. 15; RZ/B0, 7.9.2018, S. 11; RZ/B0, 19.9.2018, S. 11; RZ/B0, 11.12.2018, S. 15; RZ/B0, 31.12.2018, S. 14.

Die Stadt Koblenz schreibt den Hochbunker in der Goethestraße erneut zum Verkauf aus. Bei der ersten Ausschreibung, die nicht zu einem erfolgreichen Abschluss führte, waren noch der Abriss des Bunkers und ein Neubau erlaubt gewesen. Das ist jetzt, nach dem Willen von Stadtrat und Verwaltung, nicht mehr der Fall. Ein inzwischen im Ruhestand befindlicher Geschäftsführer der Wohnungsbaugenossenschaft Modernes Wohnen, die sich im ersten Verfahren beworben hatte, kritisiert diese Entscheidung. Es werde die Chance vertan, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Lag vor drei Jahren das Mindestgebot noch bei 870.000 Euro, sind jetzt aufgrund der gestiegenen Baulandpreise mindestens 1,2 Millionen Euro aufzubringen.

RZ/B0, 17.8.2018, S. 15.

Samstag, 18. August

Vor Beginn einer Podiumsdiskussion zum Koblenzer Christopher Street Day 2018 wird das AfD-Stadtrats- und Landtagsmitglied Joachim Paul mit einem Farbbeutel beworfen. Während der Diskussion mit Ratsmitgliedern gibt es gegenüber Paul lautstarke Zwischenrufe „Nazis raus“ und „Halt die Fresse“ aus dem überwiegend jungen Publikum. Es geht u. a. um die Einrichtung einer Antidiskriminierungsstelle. Paul lehnt Sonderregelungen für die „queere“ Bewegung ab.

RZ/B0, 20.8.2018, S. 21; 21.8.2018, S. 17.

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Sonntag, 19. August

Verleihung der Kulturehrendnadel an Anja Bogott, Gunhild Schulte-Wissermann und Manfred Tippner.

RZ/B0, 26.5.2018, S. 16.

Dienstag, 21. August

Die Karnevalisten in Stadt und Land sorgen sich um die Brauchtumpflege. Das Land führt ab 2019 Winterferien ein, die dann mit den tollen Tagen zusammenfallen werden. Franz-Josef Möhlich, Präsident der Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval, geht davon aus, dass viele Familien dann verreisen werden, sodass Aktive künftig in der Session fehlen und Kinder nicht mehr an das Brauchtum herangeführt werden. Für 2020 hofft man deshalb, dass es keine Terminkollision geben wird.

RZ/B0, 22.8.2018, S. 15.

Mittwoch, 22. August

Mit einer knappen Mehrheit der Stimmen von CDU, SPD, BIZ und FBG hat sich der Haupt- und Finanzausschuss dafür ausgesprochen, auf eine Ausschreibung der Bürgermeister-Stelle zu verzichten. Damit steht fest, dass Ulrike Mohrs, derzeit Chefin der Agentur für Arbeit Koblenz-Mayen, Nachfolgerin von Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein wird, die ihr Amt aus gesundheitlichen Gründen aufgibt. Voraussichtlich am 1. Dezember wird Mohrs ihren Dienst antreten können.

RZ/B0, 23.8.2018, S. 11.

Am Deutschen Eck haben einige Tausend begeisterte Fans die 131 internationalen Radsportprofis begrüßt, die ab Donnerstag an der viertägigen Deutschland-Tour teilnehmen. Darunter sind die deutschen Top-Sprinter André Greipel und Marcel Kittel sowie der Tour-de-France-Sieger Geraint Thomas. Zur Vorstellung der Teams waren die Sportler mit der Seilbahn ans Deutsche Eck geschwebt.

RZ/B0, 23.8.2018, S. 11, 13.

Donnerstag, 23. August

In Koblenz startet die erste Etappe der Deutschland-Rundfahrt, die nach Bonn führt. Bei hochsommerlichem Wetter herrscht rund ums Eck eine entspannte Tour-de-France-Atmosphäre. Vor den Profis sind mehr als 200 Hobbyradler in der teils gesperrten Innenstadt unterwegs, dabei fordert der BUND mit einer Aktion mehr Radwege in Koblenz. Oberbürgermeister David Langner gibt dann um 11.45 Uhr das Startsignal für die Teilnehmer der Deutschland-Tour. In Bonn überfährt der Kolumbianer Alvaro Hodeg als Erster die Ziellinie, vor dem Zweitplatzierten Pascal Ackermann.

RZ/B0, 7.2.2018, S. 24; RZ/B0, 5.6.2018, S. 15; RZ/B0, 2.7.2018, S. 17; RZ/B0, 17.7.2018, S. 14; 20.8.2018, S. 17; 24.8.2018, S. 1, 11, 17, 19.

Donnerstag bis Samstag, 23. August bis 1. September

Am Moselufer gegenüber dem Deutschen Eck findet das erste „Koblenzer Ufer-Kino“ (KUK) statt. Auf dem Wiesengelände neben dem Campingplatz am Neuendorfer Eck werden 700 Sitzplätze zur Verfügung stehen.

RZ/B0, 19.7.2018, S. 16.

Freitag, 24. August

Bis Anfang 2019 bekommt Koblenz ein neues Parkleitsystem. Es soll Parkplatzsuchenden schnellere und frühere Informationen bieten und dadurch nicht nur den Parksuchverkehr

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

reduzieren, sondern auch für weniger Abgase und Lärm sorgen. Die Maßnahme wird vom Bund aus dem „Sofortprogramm Saubere Luft 2017 bis 2020“ mit gut 157.000 Euro gefördert, insgesamt soll sie 315.000 Euro kosten.

RZ/B0, 25.8.2018, S. 11.

Montag, 27. August

Auch fünf Monate nach dem grausamen Mord an dem obdachlosen Gerd Michael Straeten hat die Sonderkommission „Hauptfriedhof“ noch keine heiße Spur. Es wurden inzwischen Hunderte von Zeugen befragt und ebenfalls Hunderte von Spuren ausgewertet. Über den Tathergang geben die Ermittler keine Details bekannt, auch das Tatmotiv scheint noch unklar zu sein.

RZ/B0, 27.8.2018, S. 19.

Dienstag, 28. August

Am Donnerstag beginnt vor dem Landgericht der Mordprozess gegen den Koblenzer Michael K. Der 49-Jährige soll Anfang Dezember 2017 in Neuendorf den Türken Servet Kuru aus Habgier erstochen haben. Der Tatverdächtige soll Schmuck und Bargeld geraubt haben. Den Schmuck versetzte er in Pfandhäusern, was die Ermittler nach einer öffentlichen Fahndung auf seine Spur brachte.

RZ/B0, 28.8.2018, S. 15; RZ/B0, 31.8.2018, S. 11.

Nach der lang andauernden Hitzewelle der vergangenen Wochen haben sich die Temperaturen deutlich abgekühlt. Deswegen öffnet das Freibad Oberwerth ab kommenden Montag an Wochentagen erst um 13 Uhr.

RZ/B0, 28.8.2018, S. 15.

Mittwoch, 29. August

Eine neue Spendenplattform „Heimatlieben“ wird gemeinsam von Oberbürgermeister David Langner, Landrat Dr. Alexander Saftig, den Sparkassenvorständen Matthias Nester und Jörg Perscheid sowie Stefan Fink von der Firma Partikulare Solutions freigeschaltet. Nach der Crowdfunding-Idee sollen dort Spenden zur Finanzierung von kleineren Projekten von Vereinen, Stiftungen und sonstigen Organisationen gesammelt werden. Die Sparkasse hat das Portal bereitgestellt und will bei einzelnen Spendenaktionen den gesammelten Betrag verdoppeln.

RZ/B0, 29.8.2018, S. 18.

Die SGD Nord hat als Obere Wasserschutzbehörde den Entwurf für eine neue Rechtsverordnung zum Schutz der Trinkwasserversorgung offengelegt. Darin werden die Grenzen für einzelne Zonen des Wasserschutzgebiets am linken Rheinufer neu gezogen und bis hin zum Lützeler Moselufer vorverlegt. Gleichzeitig werden Urmitz und Mülheim-Kärlich aus der Schutzzone herausgenommen. Das sorgt für Unruhe in betroffenen Wirtschaftsunternehmen, die Einschränkungen für ihren Geschäftsbetrieb befürchten. 25 Firmen haben sich bereits zusammengeschlossen und eine Anwaltskanzlei eingeschaltet.

RZ/B0, 30.8.2018, S. 11.

Donnerstag, 30. August

Der Stadtrat beschließt, auf die Ausschreibung der Stelle der Bürgermeisterin zu verzichten, und wählt direkt im Anschluss die Leiterin der Agentur für Arbeit Koblenz-Mayen, Ulrike Mohrs, mit großer Mehrheit zur Ersten Beigeordneten. Sie tritt ihr Amt am 1. Dezember an. Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein zieht sich wegen ihrer schweren

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Erkrankung zurück. – Des Weiteren entscheidet der Stadtrat, das Land Rheinland-Pfalz aufzufordern, sich an den Pensionszahlungen für den früheren Oberbürgermeister Hofmann-Göttig zu beteiligen. Im Falle der Ablehnung soll die Stadt das Land verklagen. Nach Angaben des Landesrechnungshofs könnte der Stadt durch die Zurruesetzung Hofmann-Göttigs als rheinland-pfälzischer Staatssekretär kurz vor Amtsantritt als Koblenzer Oberbürgermeister im Jahr 2010 ein Schaden von bis zu 700.000 Euro entstehen. – Darüber hinaus lehnt der Stadtrat einen Antrag der AfD-Fraktion ab, für den ermordeten Obdachlosen Michael Straten eine Gedenktafel zu errichten. Man wolle zunächst das Ergebnis der staatsanwaltlichen Ermittlungen abwarten.

RZ/B0, 9.8.2018, S. 17; RZ/B0, 29.8.2018, S. 15; RZ/B0, 31.8.2018, S. 11; RZ/B0, 1.9.2018, S. 13; RZ/B0, 7.9.2018, S. 13.

27. August

Mitgliederversammlung mit Präsidiumswahlen bei TuS Koblenz.

RZ/B0, 15.6.2018, S. 16.

Freitag, 31. August

Im Mordfall Michael Straten überprüft die Sonderkommission, ob es möglicherweise einen Zusammenhang mit einer ähnlichen Tat in München gibt. Zudem wird überlegt, ob der Koblenzer Fall in der Fahndungssendung „Aktenzeichen XY“ geschildert werden soll.

RZ/B0, 3.9.2018, S. 9; RZ/B0, 31.12.2018, S. 14.

Sonntag, 2. September

Oberbürgermeister Langner schickt kurz nach 9 Uhr rund 2500 Läufer im Stadion Oberwerth auf den Rundkurs des zweiten Koblenzer Sparkassen-Marathons. Im Gegensatz zum letzten Jahr wird die Schönheit der Strecke allgemein gelobt.

RZ/B0, 30.5.2018, S. 11; RZ/B0, 29.8.2018, S. 18; RZ/B0, 1.9.2018, S. 26; RZ/B0, 3.9.2018, S. 9, 27.

Dienstag, 4. September

Der Lufthansa-Airbus D-AIKO trägt nun den Namen „Koblenz“. Die offizielle „Tauffeier“ steht noch aus, ein Termin ist noch nicht bekannt. 1968 wurde die erste Boeing 737 nach der Rhein-Mosel-Stadt benannt, die zweite folgte 1981, und die dritte Maschine (ein Airbus A 340) im Jahr 1996. Diese letzte „Koblenz“ wurde 2014 außer Dienst gestellt.

RZ/B0, 5.9.2018, S. 11.

Freitag, 7. September

Nachdem vor einem halben Jahr das Flüchtlingscamp in der ehemaligen Fritsch-Kaserne abgebaut worden war, werden seit einigen Tagen wieder Container dort aufgebaut, die bis vor kurzem am Wallersheimer Kreisel standen. Die Niederberger CDU kritisiert die ihrer Meinung nach mangelhafte Informationspolitik der Stadtverwaltung, die die Wiedereröffnung der Flüchtlingsunterkunft nicht angekündigt habe.

RZ/B0, 8.9.2018, S. 13; RZ/B0, 14.9.2018, S. 15.

Der SC Poseidon, der vom Stadtsportverband, dem Koblenzer Schwimmverband 03 und dem SRL Triathlon Koblenz unterstützt wird, übergibt Oberbürgermeister Langner einen Einwohnerantrag, mit dem der Bau eines 50-Meter-Beckens im neuen Hallenbad am Raentaler Moselbogen gefordert wird. Die Stadtverwaltung steht der Initiative skeptisch

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

gegenüber, weil, so Langner, die Planungen und Finanzkalkulationen wieder bei Null beginnen müssten.

RZ/B0, 8.9.2018, S. 14.

Samstag, 8. September

Die Koblenzer Brauerei steht zum Verkauf, da die bisherigen Eigner Egon Heckmann und Hans-Achim Daschmann ihre Anteile veräußert haben. Größter neuer Anteilseigner soll Christian Seitz aus Sonthofen im Allgäu sein. Zum jetzigen Zeitpunkt ist völlig offen, wie es mit der Brauerei weitergeht. Die 52 Arbeitsplätze sollen jedoch alle erhalten bleiben.

RZ/B0, 11.9.2018, S. 11; RZ/B0, 15.9.2018, S. 11.

Montag, 10. September

Am dritten Prozesstag gesteht der Angeklagte Michael K. den Mord an Servet Kuru in Neuendorf. Er habe dringend Drogen gebraucht, jedoch kein Geld besessen und sein Opfer deshalb erstochen.

RZ/B0, 11.9.2018, S. 11.

Mittwoch, 12. September

Die Polizei, darunter Angehörige des Spezialeinsatzkommandos, nehmen in der Ehrenbreitsteiner Brentanostraße einen 51-Jährigen in seinem Haus fest. Er war zu einem Verhandlungstermin wegen Steuerhinterziehung vor dem Amtsgericht Koblenz nicht erschienen. Nach Angaben der Nachbarn soll der Mann der sogenannten Reichsbürger-Bewegung angehören, die die staatlichen und kommunalen Behörden in Deutschland nicht anerkennt.

RZ/B0, 14.9.2018, S. 11; RZ/B0, 31.12.2018, S. 14.

Freitag, 14. September

Auf Einladung der Landfrauen Mayen-Koblenz, der Stadt Koblenz und des Kreises Mayen-Koblenz referiert Rita Süßmuth in der Zentrale des Bauern- und Winzerverbandes Rheinland-Nassau zum Thema „100 Jahre Frauenwahlrecht“. Die frühere Bundesgesundheitsministerin und Bundestagspräsidentin spricht auch Themen wie ein Einwanderungsgesetz oder Maßnahmen zum Klimaschutz an; für solche Ziele müsse man die „Stärken der Frauen“ nutzen.

RZ/B0, 15.9.2018, S. 15.

Freitag-Sonntag, 14.-16. September

Der 42. Schängelmarkt lockt auch in diesem Jahr wieder Tausende in die Innenstadt. Besonders der Kunsthandwerkermarkt mit seinem vielfältigen Angebot von Schmuck, Skulpturen, Kleidung und Wohnzubehör wird stark nachgefragt.

RZ/B0, 17.9.2018, S. 18.

Montag, 17. September

Achteinhalb Monate nach dem Überfall auf die Shisha-Bar „Zweite Heimat“ am Florinsmarkt sind alle Beschuldigten auf freiem Fuß. Von den vermutlich 30 Tätern sind 14 angeklagt, neun saßen in Untersuchungshaft. Ein 26-jähriger Deutscher ist weiterhin auf der Flucht. Bei dem Überfall ging es um Revierstreitigkeiten im Rocker-Milieu.

RZ/B0, 18.9.2018, S. 11.

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Dienstag, 18. September

In Anwesenheit von Kulturdezernentin Dr. Theis-Scholz feiert der Freundschaftskreis Koblenz-Nevers im Ludwig-Museum sein 50-jähriges Bestehen. Am 24. Juni 1963 wurde in Nevers die Partnerschaft zwischen den beiden Städten besiegelt. Vom 19. bis 21. Oktober 2018 lädt der Freundeskreis Nevers-Coblence in die Stadt an der Loire ein, um das 55. Jubiläum der Städtepartnerschaft zu begehen.

RZ/B0, 19.9.2018, S. 15.

Mittwoch, 19. September

Rund 150 Personen beteiligen sich am dritten Koblenzer Fahrradtag. Die „Tour de Coblence“ steuert viele für Radfahrer gefährliche Stellen in der Innenstadt an. Anschließend findet in der Citykirche eine Diskussionsveranstaltung mit Oberbürgermeister Langner, Vertretern der Polizei, der EVM und des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs statt. Der neue Radverkehrsbeauftragte der Stadt, Tobias Weber, wird am 15. Oktober sein Amt antreten.

RZ/B0, 10.3.2018, S. 15; RZ/B0, 11.7.2018, S. 17; RZ/B0, 21.9.2018, S. 19.

Freitag, 21. September

Die Bürgerinitiative „Sauberes Lützel“ lädt zu einer Informationsveranstaltung in die Räume des Stadtteiltreffs in der Mayener Straße ein. Die Aktiven wollen Probleme wie die Vermüllung des Lützeler Bahnhofvorplatzes oder die Ablagerung von Gartenabfällen und Grünschnitt in den Moselanlagen angehen.

RZ/B0, 22.9.2018, S. 15.

Samstag, 22. September

Die Industrie- und Handelskammer zu Koblenz ehrt in der Rhein-Mosel-Halle 421 frisch Ausgebildete für herausragende Leistungen in ihren Abschlussprüfungen. Darunter ist auch ein Flüchtling aus Afghanistan, der vor zwei Jahren die Qualifikationsberatung der IHK in Anspruch genommen hat. Insgesamt haben in diesem Jahr 5451 junge Menschen ihre Prüfung in einem der 174 anerkannten Ausbildungsberufe abgelegt.

RZ/B0, 24.9.2018, S. 7.

Mittwoch, 26. September

Wegen Raubmordes an Servet Kuru verurteilt eine Strafkammer des Landgerichts Koblenz Michael K. zu einer 14-jährigen Haftstrafe. Das Opfer war im Februar dieses Jahres tot in seiner Neuendorfer Wohnung gefunden worden.

RZ/B0, 27.9.2018, S. 11; RZ/B0, 31.12.2018, S. 14.

Ein halbes Jahr früher als geplant enden die Ausbauarbeiten in der Emser Straße zwischen der Collgasse und der Stadtgrenze zu Lahnstein. Im Zuge der Neugestaltung wurden auch der Entwässerungskanal, die Straßenbeleuchtung sowie die Gas-, Wasser-, Strom- und Telekommunikationsleitungen erneuert. Die Kosten für die Stadt Koblenz belaufen sich auf rund zwei Millionen Euro.

RZ/B0, 27.9.2018, S. 12.

Mit einem Großen Zapfenstreich wird der Inspekteur des Sanitätsdienstes der Bundeswehr, Generaloberstabsarzt Dr. Michael Tempel, auf der Festung Ehrenbreitstein in den Ruhestand verabschiedet. Der Generalinspekteur der Bundeswehr, Eberhard Zorn, führt Generaloberstabsarzt Dr. Ulrich Baumgärtner als Nachfolger in sein neues Amt ein.

RZ/B0, 27.9.2018, S. 12.

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Freitag, 28. September

Verleihung des Josef-Breitbach-Preises an den österreichischen Schriftsteller Arno Geiger im Stadttheater. Am Vorabend liest der Preisträger in der Buchhandlung Reuffel aus seinen Werken.

RZ/B0, 29.9.2018, S. 16.

Samstag, 29. September

Ab sofort firmiert die „Bürgerinitiative Zukunft“ (BIZ) als „Freie Wähler Koblenz“ und erhält den Status einer Partei. Vorsitzender bleibt Rechtsanwalt Stephan Wefelscheid. Die BIZ-Ratsfraktion mit Angela Keul-Göbel, Michael Gross, Gabriele Hofmann und Wefelscheid heißt nunmehr „Freie Wähler Stadtratsfraktion Koblenz“. Die BIZ, hervorgegangen aus der „Bürgerinitiative Zentralplatz“, wurde im Februar 2009 als Wählergruppe gegründet.

RZ/B0, 1.10.2018, S. 22; RZ/B0, 5.10.2018, S. 19.

Mittwoch, 3. Oktober

Im Rahmen des „Maus-Türöffner-Tags“ ist die Rhein-Mosel-Halle für Kinder und ihre Eltern geöffnet. Besonders die Vorführung der Orgel durch Organist Gereon Krahorst stößt auf reges Interesse. Im Mittelrhein-Museum ist das Depot mit Objekten zu besichtigen, die momentan nicht in einer Ausstellung gezeigt werden.

RZ/B0, 4.10.2018, S. 16.

Samstag, 6. Oktober

Im Alter von 80 Jahren stirbt der Koblenzer Musikwissenschaftler Dr. Uwe Baur. Der Verstorbene, der auch lange Jahre im Vorstand des Musik-Instituts tätig war, hat sich große Verdienste um die Erforschung der regionalen Musikgeschichte erworben. Sein Vermögen hat er testamentarisch in eine Stiftung eingebracht, die die Herausgabe lokaler Musikkultur unterstützen sowie Künstler, Konzerte und Projekte fördern soll.

RZ/B0, 13.10.2018, S. 17.

Montag, 8. Oktober

Das Mainzer Amt für Bundesbau investiert 46,5 Millionen Euro in die Erneuerung und Erweiterung des Bundeswehrzentralkrankenhauses. Das neue Bettenhaus – mit 26 Millionen Euro die größte Einzelmaßnahme – ist bereits fertiggestellt. Ein neues Operations- und Funktionsgebäude sowie eine Energiezentrale befinden sich momentan in der Planungs- und Prüfungsphase.

RZ/B0, 9.10.2018, S. 15.

Mittwoch, 10. Oktober

Im Bundesarchiv eröffnet eine Ausstellung über „Weimar – die erste deutsche Demokratie“. Andreas Braune, stellvertretender Leiter der Forschungsstelle Weimarer Republik der Universität Jena, spricht über die neue wissenschaftliche Sicht auf die Jahre 1918 bis 1933, die nicht zwangsläufig im Nationalsozialismus hätten enden müssen. Vielmehr seien in jener Zeit auch Grundlagen gelegt worden, ohne die die Bundesrepublik nicht denkbar wäre.

RZ/B0, 13.10.2018, S. 14.

Donnerstag, 11. Oktober

Bislang sind bei der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord 89 Einwendungen gegen die Neuausweisung der Wasserschutzzone Koblenz/Urmitz eingegangen. Von der Neuausweisung wären 1500 ortsansässige Betriebe mit 40000 Mitarbeitern betroffen. Eine Einwendung hat auch die Stadt Koblenz erhoben, die einen größeren Handlungsspielraum

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

einfordert. Die Wasserschutzzone umfasst die Koblenzer Stadtteile Kesselheim, Bubenheim, Neuendorf, Wallersheim und Metternich sowie die Ortsgemeinden St. Sebastian, Kaltenengers und Urmitz.

RZ/B0, 12.10.2018, S. 19.

Montag, 15. Oktober

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Welterbe Oberes Mittelrheintal beschließt am Abend in Kestert mit großer Mehrheit, die Bundesgartenschau 2029 zwischen Bingen/Rüdesheim und Koblenz durchzuführen. In der Verbandsversammlung sind durch 58 Mitglieder 201 Stimmen zu vergeben, die sich auf die Bundesländer Rheinland-Pfalz und Hessen sowie Landkreise, Städte und Ortsgemeinden verteilen. Auf die Stadt Koblenz entfallen 18 Stimmen.

RZ/B0, 17.10.2018, S. 11.

Donnerstag, 18. Oktober

Neuer städtischer Radverkehrsbeauftragter beim Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung ist Tobias Weber. Der Geograph studierte in Koblenz und Mainz; nach einer beruflichen Station als Projektmanager für Erholungsinfrastruktur im Odenwald entschied er, nach Koblenz zurückzukehren. Weber vertritt bei allen städtischen Planungen die Interessen der Radfahrer, ist an der Erarbeitung des Verkehrsentwicklungsplans beteiligt und betreut den Arbeitskreis Radverkehr.

RZ/B0, 20.10.2018, S. 15.

Freitag, 19. Oktober

Im Rahmen einer Feierstunde wird der neue Dienststellenleiter der Wasserschutzpolizei Koblenz, Erster Polizeihauptkommissar Gerd Michler, in sein Amt eingeführt. Zuvor hatte er die Station der Wasserschutzpolizei in Andernach geleitet. Ihn steht nun der Erste Polizeihauptkommissar Norbert Scheidweiler vor, der zuvor Leiter der Koblenzer Dienststelle war.

RZ/B0, 20.10.2018, S. 15.

Freitag/Samstag, 19./20. Oktober

„Trompete total“ im Görreshaus in Kooperation mit dem Staatsorchester Rheinische Philharmonie. Unter anderem stehen Meisterkurse, Einzelunterricht und ein großes Konzert auf dem Programm. Veranstalter sind Daniel Jacobs vom Bläserstudio und der Koblenzer Trompetenlehrer Daniel Ackermann.

RZ/B0, 22.9.2018, S. 14.

Samstag, 20. Oktober

Der 18-jährige Student Linus Henze aus Koblenz wird bei der fünften European Cyber Security Challenge in London mit dem deutschen Hacker-Team Europameister. Bei dem Wettbewerb traten junge IT-Sicherheitstalente aus 17 europäischen Ländern gegeneinander an, um Sicherheitslücken aufzuspüren und mit ihren IT-Kenntnissen zu überzeugen. Unter Zeitdruck mussten schwierige Aufgaben aus dem Bereich der Internet-Sicherheit gelöst werden.

RZ/B0, 22.10.2018, S. 9.

Montag, 22. Oktober

Das Koblenzer Mehrgenerationenhaus in der Hohenfelder Straße 16 feiert sein zehnjähriges Bestehen. Dabei sind neben Bundesfamilienministerin Franziska Giffey und ihrer rheinland-

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

pfälzische Amtskollegin Anne Spiegel auch Bundestagsabgeordneter Detlev Pilger und Oberbürgermeister David Langner zu Gast.

RZ/B0, 19.10.2018, S. 21; RZ/B0, 23.10.2018, S. 13.

In einer Feierstunde führt Justizminister Herbert Mertin Peter Lambert als neuen Direktor des Amtsgerichts Koblenz offiziell in sein neues Amt ein. Lambert folgt Reiner Rühmann nach, der als Vizepräsident an das Landgericht Koblenz wechselt.

RZ/B0, 23.10.2018, S. 4.

Im Haus Hohenzollernstraße 85 bricht gegen 17 Uhr ein Zimmerbrand aus. Die Berufsfeuerwehr und die Freiwilligen Wehren aus Horchheim, Lay und von der Karthause sind im Einsatz. Eine Person wird wegen des Verdachts auf Rauchvergiftung im Krankenhaus behandelt. Der Sachschaden beträgt mehrere zehntausend Euro.

RZ/B0, 23.10.2018, S. 11.

Mittwoch, 24. Oktober

Am Nachmittag entdecken Passanten unterhalb der Staustufe einen Gegenstand im Niedrigwasser der Mosel, der sich als Nebelfass aus dem Zweiten Weltkrieg entpuppt. Der Kampfmittelräumdienst stellt wenig später fest, dass das Fass jedoch keine chemischen Substanzen mehr enthält und somit ungefährlich ist.

RZ/B0, 25.10.2018, S. 11.

Donnerstag, 25. Oktober

Ulrike Mohrs wird zur neuen Ersten Beigeordneten (Bürgermeisterin) ernannt und vereidigt. Gewählt wurde Sie bereits in der Stadtratssitzung am 30. August; am 1. Dezember wird Sie ihr Amt antreten. Sie folgt auf Marie-Theres Hammes-Rosenstein, die sich aus gesundheitlichen Gründen zurückzieht.

RZ/B0, 26.10.2018, S. 17.

Sonntag, 28. Oktober

Am Morgen fällt der Wasserstand des Rheins am Pegel Koblenz auf die Marke von 18 Zentimetern. Damit liegt der Wert neun Zentimeter unter dem Pegelstand von 2003. Allerdings betrug der niedrigste jemals gemessene Wert am 16. Februar 1929 lediglich sechs Zentimeter am Koblenzer Pegel.

RZ/B0, 20.10.2018, S. 6; RZ/B0, 29.10.2018, S. 35.

Montag, 29. Oktober

Das Amtsgericht Koblenz verurteilt den 51-jährigen Ehrenbreitsteiner, der am 12. September von einem Spezialeinsatzkommando festgenommen worden war, wegen Steuerhinterziehung zu einer Haftstrafe von einem Jahr. Der Verurteilte, der sich Kunden gegenüber als Elektriker ausgab, soll 80.000 Euro hinterzogen haben. Von der sogenannten Reichsbürgerbewegung, der er bislang angehörte, hat er sich losgesagt.

RZ/B0, 31.10.2018, S. 11.

Mittwoch, 31. Oktober

Gegen 21.45 Uhr bricht in Höhe des Lützeler Bahnhofs in einem Intercity während der Fahrt Feuer aus. In einer Bordtoilette gerät ein Abfallbehälter in Brand. Dem Bahnpersonal gelingt es jedoch rasch, das Feuer zu löschen. Nach einer Überprüfung durch die Koblenzer Berufsfeuerwehr kann der Zug weiterfahren.

RZ/B0, 2.11.2018, S. 14.

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Freitag, 2. November

Die ersten Mieter beziehen die „Weißer Höfe“ an der Balduinbrücke/Ecke Weißer Gasse. Nach dreijähriger Bauzeit ist das Großprojekt vollendet. Die Nachfrage nach den Wohnungen ist groß, ein Drittel ist bereits vermietet. Kritiker bemängeln allerdings, dass entgegen der ursprünglichen Planungen keine Sozialwohnungen gebaut wurden. Die Kaltmiete für eine 90 bis 100 Quadratmeter große Wohnung beläuft sich auf mindestens 1000 Euro.

RZ/B0, 4.7.2018, S. 17; RZ/B0, 16.11.2018, S. 11.

Samstag/Sonntag, 3./4. November

Ehrenbreitsteiner Kunsttage. Kunst wird an 15 Stationen präsentiert.

RZ/B0, 30.10.2018, S. 18.

Dienstag, 6. November

„Ökostadt Koblenz“ wird 25 Jahre alt. Mit einer Handvoll Mitstreiter gründete Dieter Schulz 1993 den Verein, der sich zunächst schwerpunktmäßig den Themen Energieverbrauch und Verkehr widmete. Seit Oktober 2015 ist die Geschäftsstelle im Dreikönigenhaus in der Kornpfortstraße ansässig.

RZ/B0, 7.11.2018, S. 15.

Donnerstag, 8. November

Neben den Segmenten der Berliner Mauer beim Deutschen Eck wird eine Gedenktafel für die Opfer der kommunistischen Gewaltherrschaft in der DDR enthüllt. Die Aufstellung geht auf eine Initiative von Elke Schlegel zurück, die selbst politische Gefangene war. Neben Oberbürgermeister Langner nimmt auch der Bundesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR (BStU), Roland Jahn, an der Feierstunde teil.

RZ/B0, 9.11.2018, S. 21.

Freitag, 9. November

Am Abend versammeln sich auf dem Florinsmarkt rund 200 Menschen, um an die Reichspogromnacht vor 80 Jahren zu erinnern. In der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 wurde auch die Synagoge im Bürrsheimer Hof verwüstet und geplündert. Zu der Gedenkveranstaltung, die mit einem Gottesdienst in der Citykirche endet, hat der Förderverein Mahnmahl Koblenz eingeladen.

RZ/B0, 12.11.2018, S. 23.

Samstag, 10. November

Die Europabewegung „Pulse of Europe“ beteiligt sich auch in Koblenz am „European Balcony Project“. Mehrere Aktivisten verlesen vom Balkon des Rathauses ein fiktives Manifest, mit dem eine „Europäische Republik“ ausgerufen wird. Die Aktion erfolgt gleichzeitig in 250 europäischen Städten. Damit sollen den Zuhörern Denkanstöße gegeben werden, um sich für ein vereinigtes Europa einzusetzen.

RZ/B0, 12.11.2018, S. 22.

Dienstag, 13. November

Der Hermann-Wedell-Preis der Freunde der Volkshochschule wird in diesem Jahr zum 16. Mal verliehen und geht an die Koblenzer Kulturstiftung. Im Foyer der Lotto-Zentrale Rheinland-Pfalz im Raental nehmen stellvertretend die Gründerin der Stiftung, Dr. Ingrid Bátori, und die derzeitige Vorsitzende, Prof. Ingeborg Henzler, entgegen.

RZ/B0, 15.11.2018, S. 14.

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Mittwoch, 14. November

Im Rathaussaal wird der diesjährige Koblenzer Hochschulpreis verliehen. Das Preisgeld in Höhe von zusammen 20.000 Euro wurde von der Stiftung Zukunft der Sparkasse Koblenz und der Kreissparkasse Mayen zur Verfügung gestellt. Die Preisträgerinnen und Preisträger sind Dr. Ilona Mader (Universität Koblenz, Literaturwissenschaft), Dr. Kevin Sean Jewell (Universität Koblenz, Naturwissenschaften), Manuela Knies (Hochschule Koblenz, Pädagogik), Valentina Tordi (Hochschule Koblenz, Architektur), Dr. Thorsten Arens (Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar), Julia Alexandra Becker (Hochschule für Öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz in Mayen), Sebastian Bunte (WHU – Otto-Beisheim-School of Management) und Stefanie Müller (Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund).

RZ/B0, 15.11.2018, S. 14.

Freitag, 16. November

Eröffnung des neuen Lützeler Bürgerzentrums. Für 25 Jahre stellt die Kirchengemeinde St. Antonius ihr ehemaliges Pfarrzentrum als Stadtteilzentrum zur Verfügung. Die Kosten in Höhe von 1,7 Millionen Euro wurden zu 70 Prozent von Bund und Land über das Förderprogramm „Soziale Stadt“ finanziert, 20 Prozent übernimmt das Bistum Trier, das auch das Personal bezahlt, und zehn Prozent trägt die Stadt Koblenz.

RZ/B0, 17.11.2018, S. 15.

Am Abend gerät ein Schuppen in einem Hinterhof zwischen der Löhrstraße und der Bahnhofstraße in Brand. Vorsorglich müssen zwei Wohnhäuser evakuiert werden. Verletzt wird jedoch niemand.

RZ/B0, 19.11.2018, S. 17.

Freitag/Samstag, 16./17. November

In der Rhein-Mosel-Halle findet der Bundeskongress der Kommunalpolitischen Vereinigung der CDU statt. Gäste sind unter anderem Bundeskanzlerin Angela Merkel, Generalsekretärin Annegret Kamp-Karrenbauer, Bundesgesundheitsminister Jens Spahn, Friedrich Merz und der Europa-Abgeordnete der CSU Manfred Weber. Die Kommunalpolitische Vereinigung wurde 1948 in Koblenz gegründet.

RZ/B0, 17.11.2018, S. 2; 19.11.2018, S. 2.

Samstag, 17. November

Auf der Festung Ehrenbreitstein findet der erste „Tag der Landesgeschichte“ statt. Rund 40 Initiativen und Projekte stellen sich und ihre Arbeit vor. Im Rahmenprogramm, dessen Schwerpunkt die Novemberrevolution 1918 bildet, findet auch eine Podiumsdiskussion über Sinn und Zweck der landesgeschichtlichen Forschung statt. Veranstaltet wird der Tag der Landesgeschichte von der Kommission des Landtags zur Geschichte des Landes Rheinland-Pfalz.

RZ/B0, 20.11.2018, S. 18.

Montag, 19. November

Der neue Leiter des Landesmuseums Koblenz, Dr. Andreas Schmauder, stellt sich der Öffentlichkeit vor. Die Stelle war unbesetzt, seit vor über einem Jahr die bisherige Direktorin Brigitte Schutzler in den Ruhestand getreten war. Schmauder, ausgebildeter wissenschaftlicher Archivar, leitete zuletzt das Stadtarchiv Ravensburg. Künftig wird er auch für die kulturelle Nutzung der Festung in Form von Veranstaltungen zuständig sein.

RZ/B0, 20.11.2018, S. 19.

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

Mittwoch, 21. November

Der Kreisverband Koblenz des Deutschen Roten Kreuzes, 1868 gegründet, wird 150 Jahre alt.
RZ/B0, 16.10.2018, S. 18.

Donnerstag, 22. November

Gegen 10 Uhr wird die Polizei zu einem Großeinsatz in der Clemensstraße gerufen. Ein 70-jähriger Lahnsteiner greift seinen Rechtsanwalt in dessen Kanzlei mit einer Eisenstange an und verletzt ihn erheblich. Das Motiv des Täters ist unklar.

RZ/B0, 24.11.2018, S. 11.

Freitag bis Sonntag, 23.-25. November

Der Internationale Museumsrat ICOM (International Council of Museums) tagt in Koblenz unter dem Titel „Museums, Borders and European Responsibility – 100 Years after World War I“ zum Ende des Ersten Weltkriegs 1918. Gastgeberin ist die Leiterin des Ludwig Museums im Deutschherrenhaus, Dr. Beate Reifenscheid, die zurzeit Präsidentin des ICOM Deutschland ist. An dem Kongress nehmen rund 60 Museumsfachleute aus Australien, Kanada, Großbritannien, Frankreich, Italien, China, Portugal und anderen Ländern teil.

RZ/B0, 6.12.2018, S. 27.

Mittwoch, 28. November

Oberbürgermeister Langner begrüßt im Kurfürstlichen Schloss zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter der lokalen und regionalen Wirtschaft zum Wirtschaftsempfang der Stadt Koblenz. Langner betont in seiner Begrüßung, dass es mit der Ansiedlung neuer Betriebe nicht allein getan sei. Die Stadt brauche mehr Wohnungen und eine bessere Infrastruktur, besonders im Öffentlichen Personennahverkehr. Die dazu notwendigen Investitionen müssten nachhaltig und umweltverträglich sein.

RZ/B0, 29.11.2018, S. 11, 12.

Freitag, 30. November

Mit einer kleinen internen Feier, auf eigenen Wunsch ohne Öffentlichkeit, verabschiedet sich Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein aus dem Amt. Auf Anraten ihrer Ärzte kündigte sie aus gesundheitlichen Gründen im Juni dieses Jahres ihren Rückzug an.

RZ/B0, 30.11.2018, S. 11; RZ/B0, 3.12.2018, S. 11.

Samstag, 1. Dezember

Ulrike Mohrs tritt ihr Amt als Bürgermeisterin (Erste Beigeordnete) der Stadt Koblenz an. Sie war in der Stadtratssitzung am 30. August 2018 gewählt worden.

RZ/B0, 1.9.2018, S. 13.

Montag, 10. Dezember

Wegen eines Warnstreiks der Verkehrsgewerkschaft EVG stellt die Deutsche Bahn AG zwischen 5 und 9 Uhr den Fernverkehr komplett ein. Regionalzüge fahren nur vereinzelt. Im Koblenzer Hauptbahnhof warten viele Bahnkunden und Pendler auf eine mögliche Weiterreise. Die erhebliche Auswirkung des Ausstands ist darauf zurückzuführen, dass insbesondere Stellwerke und Werkstätten bestreikt werden.

RZ/B0, 11.12.2018, S. 6, 15.

Freitag, 14. Dezember

Der Stadtrat verabschiedet einstimmig den Haushalt für das Jahr 2019, der ein Investitionsvolumen von 59 Millionen Euro umfasst. – In der Frage eines Burkini-Verbots in

Stadtchronik 2018 – zusammengestellt vom Stadtarchiv Koblenz

städtischen Bädern ist das Gremium gespalten. Bei 22 Gegenstimmen befürworten 24 Ratsmitglieder vor allem von CDU, Freien Wählern (FW) und AfD einen Antrag von CDU und FW, der vorsieht, dass lediglich Badehose, Badeanzug, Bikini oder Badeshorts im Nassbereich gestattet sind. Neoprenanzüge von Leistungsschwimmern bleiben weiterhin erlaubt. – Zu Beginn der Ratssitzung gibt Oberbürgermeister Langner bekannt, dass SPD-Ratsmitglied Christian Altmaier mit Wirkung vom 1. Dezember aus Fraktion und Partei ausgetreten ist. Altmaier hatte zuvor angekündigt, bei der nächsten Kommunalwahl 2019 für die Freie Bürgergruppe auf Listenplatz 1 zu kandidieren.

RZ/B0, 15.12.2018, S. 11; RZ/B0, 17.12.2018, S. 19, 31; RZ/B0, 18.12.2018, S. 15.

Donnerstag, 20. Dezember

Am Löhrondell demonstrieren mehrere Organisationen gegen das Burkini-Verbot in städtischen Bädern, das der Stadtrat am letzten Freitag beschlossen hat. Es sprechen unter anderem Vertreter der Linken, der Grünen und Malika Laabdallaoui, Vorsitzende des Zentralrats der Muslime in Rheinland-Pfalz.

RZ/B0, 20.12.2018, S. 11; RZ/B0, 21.12.2018, S. 16.

Montag, 31. Dezember

Die Freiwillige Feuerwehr Stolzenfels löst sich nach 93 Jahren auf. Die noch verbliebenen elf Mitglieder möchten nicht mehr aktiv sein. Nur vier von ihnen wohnen in Koblenz, die anderen in Nachbarorten und im Umland, teils mehr als 20 Kilometer entfernt.

RZ/B0, 8.12.2018, S. 13; RZ/B0, 11.12.2018, S. 18.

Nach 22 Jahren schließt Inhaberin Barbara Pietjou ihre Tanzschule „Steps“. In dieser Zeit haben rund 5.000 Menschen ihren Unterricht besucht. Zunächst war das Institut im Schängel-Center untergebracht, seit mehr als 15 Jahren dann im Sparkassengebäude Hohenfelder Straße.

RZ/B0, 11.12.2018, S. 19.